Reduktion

der

bisherigen Getreid- Längen- und Flüſſigkeits-Maße,

dann

der Gewichte der verſchiedenen mit dem Königreiche Baiern vereinigten Provinzen in die neuen Maße.

Miniſterium der Finanzen.

Auf Befehl Seiner Majeſtät des Königs

Wird hiemit die von der königlichen Münz-Kommiſſion vollendete Reduktion der bisherigen Getreid- Längen- und Flüſſigkeits-Maße, dann der Gewichte, in den verſchiedenen mit dem Königreiche Baiern vereinigten Provinzen, auf die neuen durch die königliche Verordnung vom 28. Februar 1809 *) allgemein vorgeſchriebenen Maße und Gewichte, zur Kenntniß des Publikums gebracht.

München den 6. September 1811.

Graf von Montgelas.

Durch den Miniſter
der General-Sekretär
G. Geiger.

*) Reggsblatt v. J. 1809. St. XX. S. 473.

Reduktion des Getreid-Maßes.

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechsz.	Zwei u. dreiſſig.
Mainkreis. Vormerkung. Die Verſchiedenheit, ſo wie das Eigenthümliche der Einfüllungsart und der mit der freien Hand oder mit kleinen Geſchirren beſtimmten Zugabe machten es nothwen-											

dig, ſich lediglich an die von jedem königl. Landgerichte und Rentamte aufgefundenen, und in den eingeſendeten Protokollen angezeigten lokalen Vergleichs-Reſultate zu halten.

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße. Zur genaueſten Berechnung: Schäffel. Ganze.	Schäffel. Decimal-Theile.	Mezen. Ganze.	Mezen. Decimal-Theile.	Zur Einmeſſung. Schäffel.	Mezen. Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzehntel.	Zwei und dreiſigſtel.
1. Lauenſtein.											
(Nach dem Protokolle aus Ludwigſtadt vom 8. und 23. März 1810.)											
a) Kornmaß.											
Im Mittel der Ausmeſſungen mit Korn und Gerſte maßen 80 Achtel zu 4 Mezen oder 10 Schäffel zu 8 Achtel Lauenſteiner Kornmaß $49\frac{2422}{10000}$ baieriſche oder Normal-Mezen.											
1 Achtel alſo	—	—	0	615527	—	—	1	—	—	1	$1\frac{69}{100}$
100 Achtel	10	2587	61	5527	10	1	1	—	—	—	1,68
b) Hafermaß.											
66 Achtel zu 4 Mezen, oder $8\frac{1}{4}$ Schäffel zu 8 Achtel Lauenſteiner-Hafermaß vergleichen ſich mit $50\frac{3}{32}$ Normal-Mezen.											
1 ſolches Achtel alſo	—	—	0	758996	—	—	1	1	—	—	0,28
100 Achtel	12	6499	75	8996	12	3	1	1	1	—	0,78
2. Ebrach.											
(Nach dem Protokolle vom 21. März 1810.)											
a) Oberſchwarzachermaß.											
1. Kornmaß.											
Im Mittel der Ausmeſſungen mit Korn, Weizen und Gerſte gaben 75 Mezen Oberſchwarzacher Kornmaß $51\frac{8542}{10000}$ Normal-Mezen.											
1 vorgenannter Mezen	—	—	0	691389	—	—	1	—	1	1	0,12
100 detti	11	5231	69	1389	11	3	—	—	1	—	0,44
2. Hafermaß.											
55 Mezen Oberſchwarzacher Hafermaß verglichen ſich mit $52\frac{13}{32}$ baieriſche Mezen.											
1 vorgenannter Mezen	—	—	0	952840	—	—	1	1	1	1	0,49
100 detti	15	8806	95	2840	15	5	—	1	—	—	1,09
b) Bambergermaß.											
Nach den Reſultaten vom königlichen Landgerichte Burgeberach.											
(Siehe No. 4 — a.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechsz.	Zwei u. dreiſſig.
3. Ebermannſtadt.											
(Nach dem Protokolle vom 22. und 26. März 1810.)											
a) Ebermannſtädtermaß.											
Solches beſtund nur aus einem Mezen, wovon aber 8 auf einen Weizen- und Korn-Simmer, und 9 auf einen Hafer- und Gerſten-Simmer gerechnet wurden.											
Im Mittel der Abmeſſungen warfen 92 Ebermannſtädter Mezen 50¾ Normal-Mezen ab.											
1 vorgenannter Mezen also	—	—	0	551630	—	—	1	—	—	—	1,65
100 detti	9	1938	55	1630	9	1	—	—	1	—	1,22
folglich 1) für Korn und Weizen											
1 Simmer zu 8 Mezen	—	—	4	413043	—	4	—	1	1	—	1,21
100 detti	73	5507	441	3043	73	3	—	1	—	—	1,73
2) für Hafer und Gerſte											
1 Simmer zu 9 Mezen	—	—	4	964673	—	4	1	1	1	1	0,8[illegible]
100 detti	82	7445	496	4673	82	4	—	1	1	1	0,95
b) Baireuthermaß.											
1) für Korn.											
Im Mittel der Ausmeſſungen mit Korn, Weizen, und Gerſte gaben 55 Mäßlein dort üblichen Baireuther Maßes $50\frac{40625}{100000}$ Normal-Mezen											
1 ſolches Mäßlein	—	—	0	916477	—	—	1	1	1	—	1,32
100 detti	15	2746	91	6477	15	1	1	—	1	—	0,72
2) für Hafer.											
55 Baireuther Mäßlein verglichen ſich mit $51\frac{5}{32}$ Normal-Mezen.											
1 derlei Mäßlein	—	—	0	930113	—	—	1	1	1	—	1,75
100 detti	15	5018	93	0113	15	3	—	—	—	—	0,36
c) Weiſchenfeldermaß.											
Siehe No. 7. a.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d) Hollfeldermaß.											
(Siehe No. 7. b.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Burgebrach.											
(Nach dem Protokolle aus Herrnsdorf vom 3. April 1810.)											
a) Bambergermaß.											
1) für Korn und Weizen.											
Es maßen 25 Simmer und 8 Geiſel, (wovon der Aufwurf beſonders zurück gemeſſen wur-											

	Im kön. (abgestrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzehntel.	Zwei u. dreiſſig.
de) eigentlich alſo $26\frac{2}{5}$ Simmer im baieriſchen Maße $54\frac{3}{16}$ Mezen.											
1 dergleichen Simmer	—	—	2	052556	—	2	—	—	—	—	1,68
100 detti	34	2092	205	2556	34	1	—	1	—	—	0,18
2) für Hafer und Gerſte.											
$25\frac{1}{6}$ Simmer — der Aufwurf noch beſonders zurückgemeſſen — gaben $63\frac{13}{32}$ baieriſche Mezen.											
1 ſolches Simmer	—	—	2	519453	—	2	1	—	—	—	0,62
100 detti . . . . / .	41	9908	251	9453	41	5	1	1	1	1	0,25
b) Herrnsdorfermaß.											
1) für Korn und Weizen.											
1 Malter zu 8 Mezen gab $5\frac{35}{64}$ baieriſche Mezen oder	—	—	5	546875	—	5	1	—	—	—	1,50
100 ſolche Malter	92	4479	554	6875	92	2	1	—	1	1	—
2) für Hafer und Gerſte.											
1 Malter zu 8 Mezen gab $6\frac{23}{32}$ baieriſche Mezen, oder	—	—	6	718750	1	—	1	—	1	1	1,00
100 ſolche Malter	111	9791	671	8750	111	5	1	1	1	—	—
c) Schlüſſelfeldermaß in Ziegelſambach.											
1) für Korn und Weizen.											
1 Malter zu 8 Mezen verglich ſich mit $5\frac{15}{32}$ baieriſchen Mezen, oder	—	—	5	468750	—	5	—	1	1	1	1,00
100 ſolche Malter	91	1458	546	8750	91	—	1	1	1	—	—
1) für Hafer und Gerſte.											
1 Malter zu 8 Mezen verglich ſich mit $7\frac{7}{8}$ baieriſchen Mezen	—	—	7	875000	1	1	1	1	1	—	—
100 ſolche Malter	131	2500	787	5000	131	1	1	—	—	—	—
5. Kronach.											
(Nach dem Protokolle vom 12. April 1810.)											
a) Kornmaß.											
69 Achtel (wovon 8 auf 1 Simmera gehen, deren das Schäffel 2 hat) maßen $50\frac{1}{8}$ baieriſche Mezen aus.											
1 derlei Achtel . . . : . . . . . . :	—	—	0	726449	—	—	1	—	1	1	1,24
100 detti	12	1074	72	6449	12	—	1	—	1	—	0,63
b) Hafermaß.											
68 Achtel (deren 8 einen Simmera geben, ſo $\frac{1}{2}$ Schäffel iſt) maßen $50\frac{3}{8}$ baieriſche Mezen aus											
1 derlei Achtel	—	—	0	740808	—	—	1	—	1	1	1,70
100 detti	12	3468	74	0808	12	2	—	—	—	1	0,58

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzz.	Zwei u. dreiſſig.
6. Lichtenfels.											
(Nach dem Protokolle vom 13. April, 7. und 22. Mai 1810.)											
a) Lichtenfelſer Boden- und Landmaß.											
1) für Korn, Weizen und Gerſte.											
x) Ohne Aufwurf.											
Im Mittel gaben 70 Viertel $52\frac{5833}{10000}$ Normal-Mezen.											
1 vorgenanntes Viertel	—	—	0	751190	—	—	1	1	—	—	0,03
100 detti	12	5198	75	1190	12	3	—	—	—	1	1,80
y) Mit Aufwurf.											
Im Mittel gaben 70 Viertel $56\frac{208}{1000}$ Normal-Mezen.											
1 vorgenanntes Viertel	—	—	0	802971	—	—	1	1	—	—	1,69
100 detti	13	3828	80	2971	13	2	—	1	—	—	1,50
2) für Hafer,											
x) Ohne Aufwurf.											
70 Viertel verglichen ſich mit 59 baieriſchen Mezen.											
1 Viertel alſo	—	—	0	842857	—	—	1	1	—	1	0,97
100 detti	14	0476	84	2857	14	—	—	1	—	—	1,14
y) Mit Aufwurf.											
70 Viertel verglichen ſich mit $62\frac{1}{2}$ baieriſchen Mezen.											
1 Viertel daher	—	—	0	892857	—	—	1	1	1	—	0,57
100 detti	14	8809	89	2857	14	5	—	1	—	—	1,14
b) Lichtenfelſer Stadtmaß.											
(für alle Getreidarten gleich)											
x) Ohne Aufwurf.											
Verglich ſich genau mit dem folgenden Staffelſteiner Hafermaß ohne Aufwurf, oder mit c. 2. x.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
y) Mit Aufwurf.											
70 Viertel betrugen im baieriſchen Maße $56\frac{1}{2}$ Mezen.											
1 Viertel	—	—	0	807142	—	—	1	1	—	—	1,82
100 detti	13	4523	80	7142	13	2	1	—	1	1	0,85
c) Staffelſteiner Boden- und Landmaß.											
1) für Korn Weizen und Gerſte.											
x) Ohne Aufwurf.											
Im Mittel ſtrichen ſich 70 Viertel mit $52\frac{7708}{10000}$ baieriſchen Mezen ab											
1 dergleichen Viertel	—	—	0	753868	—	—	1	1	—	—	0,13
100 detti	12	5644	75	3868	12	3	—	1	1	—	0,38

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzehntel.	Zwei u. dreißig.
y) Mit Aufwurf.											
Im Mittel ſtrichen ſich 70 Viertel mit $55\frac{6562}{100000}$ baieriſchen Mezen ab.											
1 ſolches Viertel	—	—	0	795088	—	—	1	1	—	—	1,44
100 detti	13	2501	79	5088	13	1	1	—	—	—	0,28
2) für Hafer.											
x) Ohne Aufwurf.											
Es ſtunden 70 Viertel mit $52\frac{3}{16}$ baieriſchen Mezen im Vergleich.											
1 Viertel	—	—	0	745535	—	—	1	—	1	1	1,85
100 detti	12	4255	74	5535	12	2	1	—	—	—	1,71
y) Mit Aufwurf.											
Es ſtunden 70 Viertel mit $56\frac{7}{16}$ baieriſchen Mezen im Vergleich.											
1 Viertel	—	—	0	806250	—	—	1	1	—	—	1,80
100 detti	13	4375	80	6250	13	2	1	—	1	—	—
d) Bambergermaß.											
Nach der vom dortigen königlichen Polizei-Kommiſſariate unterm 12. Mai 1810. mitgetheilten Vergleichung.											
1) für Korn.											
$26\frac{1}{4}$ Simmer maßen $53\frac{5}{16}$ baieriſche Mezen aus.											
1 Simmer folglich	—	—	2	030952	—	2	—	—	—	—	0,99
100 detti	33	8492	203	0952	33	5	—	—	—	1	1,04
2) für Hafer.											
$26\frac{1}{4}$ Simmer maßen $66\frac{3}{8}$ baieriſche Mezen aus.											
1 Simmer	—	—	2	528571	—	2	1	—	—	—	0,91
100 detti	42	1428	252	8571	42	—	1	1	—	1	1,42
e) Weismainermaß.											
(Siehe No. 9. a.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f) Burgkundſtattermaß.											
(Siehe No. 9. b.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Weiſchenfeld, Hollfeld.											
(Nach dem Protokolle vom 18. April 1810.)											
a) Weiſchenfeldermaß.											
1) für Korn.											
12 Simmra oder 48 Viertel verglichen ſich mit $52\frac{18}{32}$ baieriſchen Mezen.											
Simmra	—	—	4	380208	—	4	—	1	1	—	0,16
100 detti	73	0034	438	0208	73	—	—	—	—	—	0,66

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechsz.	Zwei u. dreißig.
2) für Hafer.											
$10\frac{1}{4}$ Simmer oder 41 Viertel verglichen ſich mit $50\frac{5}{8}$ baieriſchen Mezen.											
1 Simmer	—	—	4	939024	—	4	1	1	1	1	0,04
100 detti	82	3170	493	9024	82	1	1	1	1	—	0,87
b) Hollfeldermaß.											
1) für Korn.											
10 Simmer oder 40 Viertel gaben 50 baieriſche Mezen.											
1 Simmer	—	—	5	—	—	5	—	—	—	—	—
100 detti	83	3333	500	0000	83	2	—	—	—	—	—
c) für Hafer.											
$8\frac{3}{4}$ Simmer, oder 35 Viertel gaben $50\frac{31}{32}$ baieriſche Mezen.											
1 Simmer	—	—	5	825000	—	5	1	1	—	1	0,40
100 detti	97	0833	582	5000	97	—	1	—	—	—	—
c) Bambergermaß.											
1) für Korn.											
23 Simmer maßen $50\frac{5}{32}$ baieriſche Mezen aus.											
1 Simmer	—	—	2	180706	—	2	—	—	1	—	1,78
100 detti	36	3451	218	0706	36	2	—	—	—	1	0,26
2) für Hafer.											
20 Simmer maßen 53 baieriſche Mezen aus.											
1 Simmer	—	—	2	650000	—	2	1	—	1	—	0,80
100 detti	44	1666	265	0000	44	1	—	—	—	—	—
d) Baireuthermaß.											
1) für Korn.											
57 dortige Mäßlein gaben 50 baieriſche Mezen.											
1 Mäßlein	—	—	0	877192	—	—	1	1	1	—	0,07
100 detti	14	6198	87	7192	14	3	1	—	1	1	1,01
2) für Hafer.											
56 dortige Mäßlein gaben $52\frac{3}{8}$ baieriſche Mezen.											
1 Mäßlein . . . . : .	—	—	0	935267	—	—	1	1	1	—	1,92
100 detti	15	5877	93	5267	15	3	1	—	—	—	0,85
e) Ganzolphiter Probſteimaß.											
1) für Korn.											
84 Halbvierling, oder 42 Viertel maßen $50\frac{9}{64}$ baieriſche Mezen.											
1 Vierling	—	—	1	193824	—	1	—	—	1	1	0,20
100 detti	19	8970	119	3824	19	5	—	1	1	—	0,23
2) für Hafer.											
91 Halbe, oder $45\frac{1}{2}$ ganze Vierling, maßen $51\frac{1}{32}$ baieriſche Mezen.											
1 Vierling	—	—	1	121565	—	1	—	—	—	1	1,89
100 detti	18	6927	112	1565	18	4	—	—	1	—	1,01

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechsz.	Zwei u. dreiſſig.
8. Teuſchniz.											
(Nach dem Protokolle vom 18. April 1810.)											
1) Kornmaß.											
Es verglichen ſich 66 derlei Achtel (wovon 16 ein groſſes Schäffel gaben) mit $50\frac{5}{8}$ baieriſchen Mezen.											
1 derlei Achtel	—	—	0	767045	—	—	1	1	—	—	0,54
100 detti . . . . , ...	12	7840	76	7045	12	4	1	—	1	1	0,54
2) Hafermaß.											
Es verglichen ſich 60 Achtel mit $51\frac{3}{8}$ baieriſchen Mezen.											
1 ſolches Achtel	—	—	0	856250	—	—	1	1	—	1	1,40
100 detti	14	2708	85	6250	14	1	1	—	1	—	—
9. Weismain.											
(Nach dem Protokolle vom 28. April 1810.)											
a) Weismainermaß.											
für alle Getreidearten.											
64 Mezen (deren das Schäffel 16 zählte) oder 4 Schäffel, nahmen den Raum ein von 52 baieriſchen Mezen.											
1 vorgenannter Mezen	—	—	0	812500	—	—	1	1	—	1	—
100 detti	13	5416	81	2500	13	3	—	1	—	—	—
b) Burgkundſtattermaß.											
für alle Geteidearten.											
64 Mezen, (deren das Schäffel 16 zählte) oder 4 Schäffel, nahmen den Raum ein von $53\frac{15}{16}$ baieriſchen Mezen.											
1 vorgenannter Mezen	—	—	0	842773	—	—	1	1	—	1	0,96
100 detti	14	0462	84	2773	14	—	—	1	—	—	0,87
c) Kulmbachermaß.											
für alle Getreidearten.											
Es ſtrichen ſich 4 Simmer oder 64 Mäßlein — wovon alſo das Simmer 16 zählte — mit $58\frac{9}{16}$ baieriſchen Mezen ab.											
1 Mäßlein	—	—	0	915039	—	—	1	1	1	—	1,28
100 detti	15	2506	91	5039	15	1	1	—	—	—	0,12
d) Bambergermaß.											
(Siehe 6. d.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e) Lichtenfelſermaß.											
(Siehe 6. a. et b.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f) Kronachermaß.											
(Siehe 5.) . :	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Bamberg I.											
Rechts der Regniz.											
(Nach dem Protokolle vom 10 Mai 1810.)											

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzehntel.	Zwei u. dreißig.
a) Kornmaß.											
100 Mezen oder 25 Simmer — zu 4 Mezen, füllten $53\frac{5}{8}$ baieriſche Mezen an.											
1 vorgenannter Mezen	—	—	0	536250	—	—	1	—	—	—	1,16
100 detti	8	9375	53	6250	8	5	1	-	1	—	—
b) Hafermaß.											
100 Mezen oder 25 Simmer — zu 4 Mezen — füllten $65\frac{5}{8}$ baieriſche Mezen an.											
1 vorbenannter Mezen :	—	—	0	656250	—	1	—	1	—	—	1,00
100 detti	10	9375	65	6250	10	5	1	—	1	—	—
11. Scheßliz.											
(Nach dem Protokolle vom 29. Mai 1810.)											
a) Kornmaß (mit Aufwurf und Zugab.)											
20 Simmra gaben $42\frac{3}{32}$ baieriſche Mezen.											
1 Simmra	—	—	2	104687	—	2	—	—	—	1	1,35
100 detti	35	0781	210	4687	35	—	—	1	1	1	1,00
b) Hafermaß (mit Aufwurf und Zugab.)											
20 Simmra gaben 52 baieriſche Mezen.											
1 Simmra	—	—	2	600000	—	2	1	—	—	1	1,20
100 detti	43	3333	260	0000	43	2	—	—	—	—	—
12. Hallſtadt.											
(Nach dem Protokolle aus Zapfendorf vom 12. Juni 1810.)											
a) Kornmaß.											
$23\frac{1}{2}$ Simmra maßen $49\frac{11}{16}$ baieriſche Mezen aus.											
1 Simmra	—	—	2	114361	—	2	—	—	—	1	1,65
100 detti	35	2393	211	4361	35	1	—	1	1	—	1,95
b) Hafermaß.											
$20\frac{1}{2}$ Simmra maßen $53\frac{7}{8}$ baieriſche Mezen aus.											
1 Simmra	—	—	2	628048	—	2	1	—	1	—	0,09
100 detti	43	8008	262	8048	43	4	1	1	—	—	1,75
13. Banz.											
(Nach dem Bericht vom 22. Juli 1810.)											
a) Lichtenfelſermaß.											
Siehe No. 6. a. et b.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Staffelſteinermaß.											
Siehe No. 6. c.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c) Bambergermaß.											
(Siehe No. 6. d.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d) Koburgermaß.											
(Nach der Reduktion vom vorſtehenden c.)											

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzehntel.	Zwei u. dreißig.
a) für Korn.											
1 Simmer	—	—	2	399062	—	2	—	1	1	—	0,76
100 detti	39	9843	239	9062	39	5	1	1	1	—	1,99
b) für Hafer.											
1 Simmer	—	—	3	018470	—	3	—	—	—	—	0,59
100 detti	50	3078	301	8470	50	1	1	1	—	1	1,10
e) Ebernermaß. (Nach der Reduktion vom vorſtehenden c.)											
a) für Korn.											
1 Simmer	—	—	3	288703	—	3	—	1	—	—	1,23
100 detti	54	8117	328	8703	54	4	1	1	—	1	1,84
b) für Hafer.											
1 Simmer.	—	—	4	085205	—	4	—	—	—	1	0,72
100 detti	68	0867	408	5205	68	—	1	—	—	—	0,65
f) Seßlachermaß. (Nach der Reduktion vom vorſtehenden c.)											
a) für Korn.											
1 Simmer	—	—	2	437142	—	2	—	1	1	—	1,98
100 detti	40	6190	243	7142	40	3	1	—	1	1	0,85
b) für Hafer.											
1 Simmer	—	—	3	816545	—	3	1	1	—	1	0,12
100 detti	63	6090	381	6545	63	3	1	—	1	—	0,94
Rezat-Kreis.											
1. Herrieden.											
(Nach dem Protokolle vem 13. Jänner 1810)											
1) für glatte Frucht oder Korn, Weizen.											
Im Mittel gaben 96 Ansbacher Mezen $53\frac{300781}{1000000}$ Normal-Mezen.											
1 Ansbacher Mezen alſo	—	—	0	555216	—	—	1	—	—	—	1,76
100 detti	9	2536	55	5216	9	1	1	—	—	—	0,69
2) für rauhe Frucht oder Hafer ꝛc.											
Im Mittel gaben 100 Ansbacher Hafer Mezen $51\frac{80208}{100000}$ Normal-Mezen.											
Alſo 1 ſolcher Mezen	—	—	0	518020	—	—	1	—	—	—	0,57
100 detti	8	6336	51	8020	8	3	1	1	—	—	1,66
2. Dünkelsbühl.											
(Nach dem Protokolle des dortigen Polizei-Kommiſſariats vom 12. und 17. April 1810.)											

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzh.	Zwei u. dreißig.
1) für Korn und Weizen.											
Im Mittel maßen ſich 32 dortige Viertel — zu vier Mezen — oder vier Malter — zu 16 Viertel mit 48,5234 baieriſchen Mezen aus.											
Alſo 1 Viertel	—	—	1	516356	—	1	1	—	—	—	0,52
100 detti	25	2726	151	6356	25	1	1	—	1	—	0,34
2) für Hafer und Gerſte.											
Im Mittel maßen 28 Viertel 51,22135 baieriſche Mezen.											
Sohin 1 Hafer-Viertel	—	—	1	829333	—	1	1	1	—	1	0,53
100 detti	30	4888	182	9333	30	2	1	1	1	—	1,86
3. Rothenburg.											
(Nach dem Protokolle, welches vom königlichen Landgerichte und Rentamte am 18. April 1810. abgehalten wurde.)											
1) für Korn.											
10 Malter verglichen ſich mit 51 Mezen $25\frac{1}{4}$ Zwei und dreißiger baieriſchen Mezen.											
1 ſolcher Malter	—	—	5	178906	—	5	—	—	1	—	1,72
100 detti	86	3151	517	8906	86	1	1	1	1	—	0,50
2) für Hafer.											
6 Malter (deren jeder 8 Mezen zählt) verglichen ſich mit $50\frac{7}{32}$ baieriſchen Mezen.											
1 ſolcher Malter.	—	—	8	369791	1	2	—	1	—	1	1,83
100 detti	139	4270	836	9791	139	2	1	1	1	1	1,33
4. Höchſtadt.											
(Nach dem Protokolle vom 28. April 1810.)											
a) Bambergermaß.											
1) für Korn und Weizen.											
25 Simmer = $50\frac{22}{32}$ baieriſchen Mezen.											
Alſo 1 Simmer	—	—	2	036250	—	2	—	—	—	—	1,16
100 detti	33	9375	203	6250	33	5	1	—	1	—	—
2) für Hafer und Gerſte.											
25 Simmer = $54\frac{3}{16}$ baieriſchen Mezen.											
Alſo 1 Simmer	—	—	2	167500	—	2	—	—	1	—	1,36
100 detti	36	1250	216	7500	36	—	1	1	—	—	—
b) Nürnbergermaß.											
1) für Korn und Weizen.											
5 Simmer zu 16 Mezen gaben 44 baieriſche Mezen.											
1 Kornſimmer	—	—	8	800000	1	2	1	1	—	—	1,60
100 detti	146	6666	880	0000	146	4	—	—	—	—	—

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal Getreid Maße										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzehntel.	Zwei u. dreißig.
2) für Hafer und Gerſte.											
3 Simmer = $41\frac{3}{4}$ baieriſchen Mezen.											
1 Haferſimmer zu 20 Mezen.	—	—	13	916666	2	1	1	1	1	—	1,33
100 detti	231	9444	1391	6666	231	5	1	—	1	—	1,33
c) Oberſcheinfeldermaß.											
1) für Korn und Weizen.											
8 Malter = $44\frac{29}{32}$ baieriſchen Mezen.											
1 detto zu 8 Mezen	—	—	5	613281	—	5	1	—	—	1	1,62
100 detti	93	5546	561	3281	93	3	—	1	—	1	0,50
2) für Hafer und Gerſte.											
8 Malter = 55 baieriſchen Mezen.											
100 detti zu 8 Mezen	—	—	6	875000	1	—	1	1	1	—	—
100 detti	114	5833	687	5000	114	3	1	—	—	—	—
5. Feuchtwang.											
(Nach dem Protokolle vom 2. und 3. Mai 1810.)											
a) Ansbachermaß.											
1) für Korn.											
92 dortige Mezen = $50\frac{7}{8}$ baieriſchen Mezen.											
1 detto	—	—	0	553000	—	—	1	—	—	—	1,69
100 detti	9	2164	55	3000	9	1	—	1	—	—	1,56
2) für Hafer.											
99 dortige Mezen = $50\frac{15}{32}$ baieriſchen Mezen.											
1 detto	—	—	0	509785	—	—	1	—	—	—	0,31
100 detti	8	4964	50	9785	8	2	1	1	1	1	1,31
b) Feuchtwangermaß.											
für Korn.											
126 Maltermezen füllten $50\frac{15}{32}$ baieriſche Mezen an.											
1 Maltermezen	—	—	0	400545	—	—	—	1	1	—	0,81
100 detti	6	6757	40	0545	6	4	—	—	—	—	1,74
c) Herriedermaß.											
1) für Korn.											
$94\frac{1}{2}$ Seidlein = 50 baieriſchen Mezen.											
1 detto	—	—	0	529100	—	—	1	—	—	—	0,93
100 detti	8	8183	52	9100	8	4	1	1	1	—	1,12
2) für Hafer.											
96 Seidlein gaben $50\frac{15}{64}$ baieriſche Mezen.											
1 detto	—	—	0	523274	—	1	—	—	—	—	0,74
100 detti	8	7212	52	3274	8	4	—	1	—	1	0,47
d) Rothenburgermaß.											
1) für Korn.											
72 Mezen = 50 baieriſchen Mezen.											

	Im kön. (abgestrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzehntel.	Zwei u. dreißig.
1 detto	—	—	0	694444	—	—	1	—	1	1	0,22
100 detti	11	5740	69	4444	11	3	—	1	1	1	0,22
2) für Hafer.											
46 Mezen = 50 $\frac{5}{32}$ baieriſchen Mezen.											
1 detto	—	—	1	090353	—	1	—	—	—	1	0,89
100 detti	18	1725	109	0353	18	1	—	—	—	—	1,13
c) Leutershauſermaß.											
1) für Korn.											
65 dortige Mezen = 49$\frac{45}{64}$ baieriſchen Mezen.											
1 detto	—	—	0	764663	—	—	1	1	—	—	0,46
100 detti	12	7443	76	4663	12	4	—	1	1	1	0,92
2) für Hafer.											
41 dortige Mezen = 51$\frac{5}{32}$ baieriſchen Mezen.											
1 detto	—	—	1	247713	—	1	—	—	1	1	1,92
100 detti	20	7952	124	7713	20	4	1	1	—	—	0,68
6. Ansbach, Landgericht.											
(Nach dem Protokolle vom 29. Mai 1810.)											
a) Kaſten- oder Schrannenmaß.											
1) für Korn.											
90 dortige Mezen = 49$\frac{51}{64}$ baieriſchen Mezen.											
Alſo 1 dortiger Mezen	—	—	0	553298	—	—	1	—	—	—	1,70
100 detti	9	2216	55	3298	9	1	—	1	—	1	0,55
2) für Hafer.											
98 dortige Mezen = 49$\frac{53}{64}$ Normal-Mezen.											
1 detto	—	—	0	508450	—	—	1	—	—	—	0,27
100 detti	8	4741	50	8450	8	2	1	1	—	1	1,04
b) Stiftmaß.											
1) für Korn.											
84 Mezen = 50$\frac{1}{2}$ baieriſchen Mezen.											
1 detto	—	—	0	601190	—	—	1	—	—	1	1,23
100 detti	10	0198	60	1190	10	—	—	—	—	1	1,80
2) für Hafer.											
51 Mezen = 50 $\frac{13}{32}$ baieriſchen Mezen.											
1 detto	—	—	0	988357	—	—	1	1	1	1	1,62
100 detti	16	4726	98	8357	16	2	1	1	—	1	0,74
c) Windsheimermaß.											
1) für Korn.											
76 dortige Mezen, deren das Malter 8 zählt, ſtrichen 50$\frac{1}{16}$ baieriſche Mezen ab.											
Alſo 1 dortiger Mezen	—	—	0	658717	—	—	1	—	1	–	1,07
100 detti	10	9786	65	8717	10	5	1	1	—	1	1,89

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezeen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzz.	Zwei u. dreißig.
2) für Hafer.											
51 dortige Mezen ſtrichen $50\frac{7}{16}$ baieriſche Mezen ab.											
Alſo 1 dortige Mezen . :	—	—	0	988970	—	—	1	1	1	1	1,64
100 detti	16	4828	98	8970	16	2	1	1	1	—	0,70
7. Scheinfeld.											
(Nach dem Protokolle vom 1. Auguſt 1810.)											
a) Scheinfeldermaß.											
1) für Korn.											
71 dortige Mezen = $50\frac{17}{32}$ baieriſchen Mezen.											
1 detto	—	—	0	711707	—	—	1	—	1	1	0,77
100 detti	11	8617	71	1707	11	5	—	—	1	—	1,46
2) für Hafer.											
Im Mittel 52 Mezen = $50\frac{95898}{100000}$ baieriſchen Mezen.											
Alſo 1 dortiger	—	—	0	979980	—	—	1	1	1	1	1,35
100 detti	16	3330	97	9980	16	1	1	1	1	1	1,93
b) Windsheimermaß.											
1) für Korn.											
77 dortige Mezen = 50 baieriſchen Mezen.											
1 detto	—	—	0	649350	—	—	1	—	1	—	0,77
100 detti	10	8225	64	9350	10	4	1	1	1	—	1,92
2) für Hafer.											
Im Mittel gaben 51 dortige Mezen 50,7656 baieriſche Mezen.											
Alſo 1 dortiger Mezen	—	—	0	995403	—	—	1	1	1	1	1,85
100 detti	16	5900	99	5403	16	3	1	—	—	—	1,29
c) Dornsheimermaß, oder Domprobſtei-Mezlein.											
für Hafer.											
98 dortige Mezen = $50\frac{1}{4}$ baieriſchen Mezen.											
1 detto	—	—	0	512755	—	—	1	—	—	—	0,40
100 detti	8	5459	51	2755	8	3	—	1	—	—	0,81
d) Neuſtadtermaß.											
1) für Korn.											
12 dortige Mezen, oder 1 Simmer gab $9\frac{5}{8}$ baieriſche Mezen.											
1 dortiger Mezen . . :	—	—	0	802083	—		1	1	—	—	1,66
100 detti	13	3680	80	2083	13	2	—	—	1	1	0,66
2) für Hafer.											
8 dortige Mezen, oder $\frac{1}{2}$ Simmer gab $8\frac{11}{16}$ baieriſche Mezen.											
Alſo 1 dortiger Mezen.	—	—	1	085937	—	1	—	—	—	1	0,75
100 detti	18	0989	108	5937	18	—	1	—	—	1	1,00

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzehntel.	Zwei u dreißig
e) Schwarzenbergermaß.											
1) für Korn.											
13 dortige Mezen, oder 1 Simmer, gaben $9\frac{1}{8}$ baieriſchen Mezen.											
1 ſolcher Mezen	—	—	0	701923	—	—	1	—	1	1	0,46
100 detti	11	6987	70	1923	11	4	—	—	1	1	0,15
2) für Hafer.											
5 dortige Mezen = $5\frac{3}{32}$ baieriſchen Mezen.											
1 detto	—	—	1	018750	—	1	—	—	—	—	0,60
100 detti	16	9791	101	8750	16	5	1	1	1	—	—
8. Waſſertrüdingen.											
(Nach dem Protokolle vom 5. September 1810.)											
a) Nürnbergermaß.											
1) für Korn.											
5 Simmer gaben 44 Mezen $27\frac{3}{4}$ Zwei und dreißiger baieriſchen Mezen.											
Alſo 1 Simmer	—	—	8	973437	1	2	1	1	1	1	1,15
100 detti	149	5572	897	3437	149	3	—	1	—	1	1,00
2) für Hafer.											
3 Simmer = $49\frac{11}{64}$ baieriſchen Mezen.											
1 detto	—	—	16	390625	2	4	—	1	1	—	0,50
100 detti	273	1770	1639	0625	273	1	—	—	—	1	—
b) Waſſertrüdingermaß.											
1) für Korn.											
3 Kaſten Malter = $32\frac{17}{64}$ baieriſchen Mezen											
1 detto	—	—	10	755208	1	4	1	1	—	—	0,16
100 detti	179	2534	1075	5208	179	1	1	—	—	—	0,66
2) für Hafer.											
3 Kaſten Malter = $38\frac{15}{16}$ baieriſchen Mezen.											
1 detto	—	—	12	979166	2	—	1	1	1	1	1,33
100 detti	216	3194	1297	9166	216	1	1	1	1	—	1,33
c) Rökingermaß.											
1) für Korn.											
3 Kaſten Malter = $31\frac{5}{16}$ baieriſchen Mezen.											
1 detto	—	—	10	437500	1	4	—	1	1	1	—
100 detti	173	9583	1043	7500	173	5	1	1	—	—	—
2) für Hafer.											
3 Kaſten Malter = $37\frac{41}{64}$ baieriſchen Mezen.											
1 detto	—	—	12	546875	2	—	1	—	—	—	1,50
100 detti	209	1145	1254	6875	209	—	1	—	1	1	—

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechsz.	Zwei u. dreißig.
d) Schwaningermaß.											
1) für Korn.											
3 Kaſten Malter = $37\frac{5}{64}$ baieriſchen Mezen.											
1 detto	—	—	12	359375	2	—	—	1	—	1	1,50
100 detti	205	9895	1235	9375	205	5	1	1	1	1	—
2) für Hafer.											
3 Kaſten Malter = $37\frac{33}{64}$ baieriſchen Mezen.											
1 detto	—	—	12	505208	2	—	1	—	—	—	0,16
100 detti	208	4201	1250	5208	208	2	1	—	—	—	0,66
9. Kadolzburg.											
(Nach dem Protokolle vom 27 September und 22. Oktober 1810.)											
a) Nürnbergermaß.											
Wie in der Hauptſtadt Nürnberg . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Kadolzburgermaß.											
1) für Korn und Weizen.											
90 Kloſter oder Kaſten-Mezen, ſtrichen ſich mit $52\frac{7}{16}$ baieriſchen Mezen ab.											
Alſo 1 dortiger Mezen	—	—	0	582638	—	—	1	—	—	1	0,64
100 detti	9	7106	58	2638	9	4	—	1	—	—	0,44
2) für Hafer.											
60 obige Mezen = $49\frac{5}{32}$ baieriſchen Mezen.											
1 detto	—	—	0	819270	—	—	1	1	—	1	0,21
100 detti	13	6545	81	9270	13	3	1	1	1	—	1,66
c) Langenzennermaß.											
1) für Korn und Weizen.											
82 Kloſter-Kaſten-Mezen, gaben im Mittel 49,54687 baieriſche Mezen.											
Alſo 1 ſolcher Mezen	—	—	0	604230	—	—	1	—	—	1	1,33
100 detti	10	0705	60	4230	10	—	—	1	1	—	1,53
2) für Hafer und Gerſte.											
100 Kloſter-Kaſten-Hafer-Mezen, gaben $51\frac{1}{4}$ baieriſche Mezen.											
Alſo 1 ſolcher Mezen.	—	—	0	512500	—	—	1	—	—	—	0,40
100 detti	8	5416	51	2500	8	3	—	1	—	—	—
10. Forchheim.											
(Nach dem Protokolle vom 3. Oktober 1810.)											
a) Bambergermaß.											
1) für Korn und Weizen.											
$72\frac{1}{4}$ Simmer maßen im Mittel 152,5885 baieriſche Mezen aus.											
Alſo 1 Simmer	—	—	2	111951	—	2	—	—	—	1	1,58
100 detti	35	1991	211	1951	35	1	—	—	1	1	0,24

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzehntel.	Zwei u. dreiſſig.
2. Für Hafer.											
20 Simmer davon maſſen 53,05208 baieriſche Mezen aus.											
Alſo 1 Simmer	—	—	2	652604	—	2	1	—	1	—	0,88
100 ditti	44	2100	265	2604	44	1	—	1	—	—	0,33
b) Forchheimer Stadtmaß.											
1. Für Korn und Weizen.											
50 Vierlinge gaben im Mittel 50,7929 baieriſche Mezen.											
Alſo 1 Vierling	—	—	1	015858	—	1	—	—	—	—	0,50
100 ditti	16	9310	101	5858	16	5	1	—	—	1	0,74
2. Für Hafer und Dünkel.											
45 Vierlinge = 50,2187 baieriſche Mezen.											
1 ditto	—	—	1	115971	—	1	—	—	—	1	1,71
100 ditti	18	5995	111	5971	18	3	1	—	—	1	1,10
3. Für Gerſte und Hirſen.											
46 Vierlinge gaben im Mittel 50,64062 baieriſche Mezen.											
Alſo 1 Vierling	—	—	1	100883	—	1	—	—	—	1	1,22
100 ditti	18	3480	110	0883	18	2	—	—	—	1	0,82
11. Fürth, Stadt.											
Wie Nürnberg.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Lauf.											
(Nach dem Protokolle vom 13. November 1810.)											
a) Nürnbergermaß.											
1. Für Korn und Weizen.											
Im Mittel 100 dortige Mezen = 53 18/32 baieriſche Mezen.											
1 ditto	—	—	0	535625	—	—	1	—	—	—	1,14
100 ditti	8	9270	53	5625	8	5	1	—	-	1	—
2. Für Hafer, Dünkel und Gerſte.											
Im Mittel 100 dortige Mezen = 49,5677 baieriſche Mezen.											
1 ditto	—	—	0	495677	—	—	—	1	1	1	1,86
100 ditti	8	2612	49	5677	8	1	1	—	—	1	0,16
b) Schnaittachermaß.											
1. Für Korn und Weizen.											
Im Mittel 80 dortige Mezen = 53 1/4 baieriſche Mezen.											
1 deto	—	—	0	665625	—	—	1	—	1	—	1,30
100 ditti	11	0937	66	5625	11	—	1	—	—	1	—

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzehntel.	Zwei u. dreiſſig.
2. Für Hafer, Dünkel und Gerſte.											
Im Mittel 80 dortige Mezen = $52\frac{12}{32}$ baieriſche Mezen.											
1 ditto	—	—	0	657421	—	—	1	—	1	—	1,03
100 ditti	10	9570	65	7421	10	5	1	—	1	1	1,75
13. Gunzenhauſen.											
(Nach dem Protokolle vom 27. Novemb. 1810.) Im Mittel hält der Gunzenhauſer Mezen — als Getreidmaß Einheit — weil 360 = 198,10858 waren, 0,550301 baieriſche Mezen.											
1. Für Korn.											
1 Simra zu 16 vorbeſagte Mezen hält . .	—	—	8	804816	1	2	1	1	—	—	1,75
100 ditti	146	7466	880	4816	146	4	—	1	1	1	1,41
2. Für Hafer.											
1 Simra zu 30 vorbeſagte Mezen hält . .	—	—	16	509030	2	4	1	—	—	—	0,28
100 ditti	275	1505	1650	9030	275	—	1	1	1	—	0,89
14. Schwabach.											
(Nach dem Protokolle des dortigen Polizei-Kommiſſariats vom 30. November 1810.)											
1. Für Korn.											
Im Mittel gaben 6 Simra (zu 16 Mezen a 16 Maß) 53,375 baieriſche Mezen.											
1 Simra	—	—	8	895833	1	2	1	1	1	—	0,66
100 ditti	148	2638	889	5833	148	1	1	—	—	1	0,66
2. Für Hafer und Gerſte.											
2 Simra (zu 32 Mezen a 18 Maß) gaben 32,85156 baieriſche Mezen.											
1 Simra	—	—	16	425780	2	4	—	1	1	—	1,62
100 ditti	273	7630	1642	5780	273	4	1	—	—	1	0,49
15. Nürnberg, Landgericht.											
Wie die Hauptſtadt Nürnberg.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. Gräfenberg.											
Wie Nürnberg, Ebermannſtadt und Schnaittach.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. Hersbruck.											
(Nach dem Protokolle vom 10. Jänner 1811.)											

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzz.	Zwei u. dreiſſig.
a) Nürnbergermaß.											
1. Für Korn.											
48 Mezen = 26 baieriſche Mezen.											
1 ditto (deren 1 Simra 16 zählt)	—	—	0	541666	—	—	1	—	—	—	1,33
100 ditti	9	0277	54	1666	9	—	—	—	1	—	1,33
2. Für Hafer.											
192 Mezen = 101$\frac{1}{8}$ baieriſche Mezen.											
1 ditto (deren 1 Simra 32 zählt)	—	—	0	526692	—	—	1	—	—	—	0,85
100 ditti	8	7782	52	6692	8	4	1	—	1	—	1,41
b) Hersbrucker-Kaſten- oder Engelthalermaß.											
1. Für Korn.											
1 Maß oder Simra zu 32 Mezen a 10 Stadtmaß = 9$\frac{23}{32}$ baieriſche Mezen.											
Alſo 1 Maß oder Simra	—	—	9	718750	1	3	1	—	1	1	1,00
100 ditti	161	9791	971	8750	161	5	1	1	1	—	—
2. Für Hafer.											
Da der Hafer-Simra 48 Korn-Mezen a 0,30371 baieriſchen Mezen hält, ſo vergleicht ſich 1 Hafer Simra mit	—	—	14	578080	2	2	1	—	—	1	0,49
100 ditti	242	9680	1457	8080	242	5	1	1	—	—	1,85
c) Hersbrucker Stadtmaß.											
1. Für Korn.											
1 Simra oder 4 Viertel zu 8 Achter Mezen gab 10$\frac{2}{16}$ baieriſchen Mezen oder	—	—	10	125000	1	4	—	—	1	—	—
100 ſolche Simra gaben	168	7500	1012	5000	168	4	1	—	—	—	—
2. Für Hafer.											
1 Mås oder 6 Viertel gaben 15$\frac{7}{16}$ baieriſche Mezen oder	—	—	15	437500	2	3	—	1	1	1	—
100 ſolche Simra	257	2916	1543	7500	257	1	1	1	—	—	—
d) Veldnermaß.											
1. Für Korn.											
8 Halbviertel zu 4 Mezen gaben 9$\frac{1}{3}$ $\frac{7}{2}$ baieriſche Mezen.											
Alſo 1 Halbviertel	—	—	1	191406	—	1	—	—	1	1	0,12
100 deto	19	8567	119	1406	19	5	—	—	1	—	—
2. Für Hafer.											
12 Veldner Halbviertel zu 4 Mezen gaben $\frac{15}{32}$ baieriſche Mezen.											
Alſo 1 Halbviertel	—	—	1	372395	—	1	—	1	—	1	1,91
16100 ditti	22	8732	137	2395	22	5	—	—	1	1	1,66

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzehntel.	Zwei u. dreiſſig.
18. Uffenheim.											
(Nach dem Protokolle vom 22. Jänner 1811.)											
a) Uffenheimermaß.											
1. Für Korn.											
81 Mezen 13 Maß (1 Mezen zu 20 Maß) gaben 50 baieriſche Mezen.											
Alſo 1 dortiger Mezen	—	—	0	612369	—	—	1	—	—	1	1,59
100 ditti	10	2061	61	2370	10	1	—	—	1	1	1,58
2. Für Hafer.											
55 Mezen 3 Maß (1 Mezen zu 34 Maß) gaben 50 baieriſche Mezen.											
Alſo 1 dortiger Mezen	—	—	0	907634	—	—	1	1	1	—	1,04
100 ditti	15	1274	90	7638	15	—	1	1	—	—	0,43
b) Windsheimermaß.											
1. Für Korn.											
74 Mezen 13 Maß = 50 baieriſche Mezen.											
1 dortiger Mezen	—	—	0	669792	—	—	1	—	1	—	1,43
100 ditti	11	1632	66	9792	11	—	1	1	1	1	1,33
2. Für Hafer.											
48 Mezen 12 Maß = 50 baieriſche Mezen.											
1 ditto	—	—	1	034063	—	1	—	—	—	—	1,09
100 ditti	17	2343	103	4063	17	1	—	1	1	—	1,00
c) Rothenburgermaß.											
1. Für Korn.											
75 Mezen 13 Maß = 50 baieriſche Mezen.											
1 ditto	—	—	0	660938	—	—	1	—	1	—	1,15
100 ditti	11	0156	66	0938	11	—	—	—	—	1	1,00
2. Für Hafer.											
47 Mezen 3 Maß = 50 baieriſche Mezen.											
1 ditto	—	—	1	061836	—	1	—	—	—	—	1,97
100 ditti	17	6972	106	1836	17	4	—	—	1	—	1,87
d) Ochſenfurtermaß.											
1. Für Korn.											
83 Mezen 18 Maß = 50 baieriſche Mezen.											
1 ditto	—	—	0	595947	—	—	1	—	—	1	1,07
100 ditti	9	9324	59	5947	9	5	1	—	—	1	1,03
2. Für Hafer.											
54 Mezen 4 Maß = 50 baieriſche Mezen.											
1 ditto	—	—	0	923913	—	—	1	1	1	—	1,56
100 ditti	15	3985	92	3913	15	2	—	1	1	—	0,52

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechsz.	Zwei u. dreiſſig.
e) Weikersheimermaß.											
1. Für Korn.											
84 Mezen 4 Maß = 50 baieriſche Mezen.											
1 ditto	—	—	0	593824	—	—	1	—	—	1	1,00
100 ditti	9	8970	59	3824	9	5	—	1	1	—	0,23
2. Für Hafer.											
55 Mezen 18 Maß = 50 baieriſche Mezen											
1 ditto	—	—	0	900423	—	1	1	1	—	—	0,81
100 ditti	15	0070	90	0423	15	—	—	—	—	—	1,35
f) Aubermaß.											
1. Für Korn.											
88 Mezen 14 Maß = 50 baieriſche Mezen											
1 ditto	—	—	0	563697	—	—	1	—	—	1	0,03
100 ditti	9	3949	56	3697	9	2	—	1	—	1	1,83
2. Für Hafer.											
57 Mezen 14 Maß = 50 baieriſche Mezen											
1 ditto	—	—	0	870901	—	—	1	1	—	1	1,86
100 ditti	14	5150	87	0901	14	3	—	—	—	1	0,88
19. Ansbach, Stadt.											
(Nach den von dortigem königlichen General-Kreis-Kommiſſariat vorgenommenen, und unterm 23. Jänner 1811 mitgetheilten Vergleichungen,)											
a) Kaſten- oder Giltmaß.											
1. Für Korn.											
5 Simmer, 9 Mezen $8\frac{3}{4}$ Maß gaben 50 baieriſche Mezen.											
Alſo 1 Simmer zu 16 Mezen	—	—	8	943671	1	2	1	1	1	1	0,19
100 ditti	149	0611	894	3671	149	—	—	1	—	1	1,74
2. Für Hafer.											
3 Simmer 15 Maß = 50 baieriſche Mezen											
1 ditto zu 32 Mezen	—	—	16	523235	2	4	1	—	—	—	0,74
100 ditti	275	3872	1652	3235	275	2	—	1	—	1	0,35
b) Schrannenmaß.											
(Nach der Angabe des königlichen Polizei-Kommiſſariats.)											
1. Für Korn.											
1 Simra hält	—	—	8	953125	1	2	1	1	1	1	0,50
100 ditti	149	2187	895	3125	149	1	—	1	—	1	—

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechsz.	Zwei u. dreiſſig.
2. Für Hafer.											
1 Simra hält	—	—	16	531250	2	4	1	—	—	—	1,00
100 ditti	275	5208	1653	1250	275	3	—	—	1	—	—
20. Leutershauſen.											
(Nach dem Prot. vom 16. Februar 1811.)											
1. Für Korn.											
71 Mezen 3 Maß (deren erſterer 20 hält) = 50 baieriſche Mezen											
1 dortiger Mezen (deren der Malter 8 hat.) .	—	—	0	702740	—	—	1	—	1	1	0,48
100 ditti	11	7123	70	2740	11	4	—	1	—	—	0,77
2. Für Hafer.											
41 Mezen 24 Maß (deren der Mezen 34 zählt) = 50 baieriſche Mezen.											
1 dortiger Mezen (8 auf 1 Malter.)	—	—	1	198871	—	1	—	—	1	1	0,36
100 ditti	19	9811	119	8871	19	5	1	1	1	—	0,38
21. Heilsbronn.											
(Nach den Protokollen aus Merkendorf, Eſchenbach und Heilsbronn vom 6. und 14. März, 8 und 9. Mai 1811.)											
a) Merkendorfer oder Windsbachermaß.											
1. Für Korn.											
30 Spalter Kaſten-Mezen (wovon der Mezen 3 Strich, 15$\frac{3}{4}$ Maß, und jener 18 Maß hält, deren 19$\frac{1}{2}$ auf den Mezen gehen, gaben 58$\frac{22}{32}$ baieriſche Mezen											
folglich hält 1 Spalter	—	—	1	963541	—	1	1	1	1	1	0,83
100 ditti	32	7257	196	3541	32	4	—	1	—	1	1,33
2. Für Hafer.											
20 Spalter Kaſten-Hafer-Mezen, wovon der Mezen 4 Strich 2 Maß, und jener 22$\frac{3}{4}$ Hafermaß zu 18 auf den Mezen hält, gaben 51$\frac{1}{2}$ baieriſche Mezen.											
Alſo 1 derlei Spalter	—	—	2	575000	—	2	1	—	—	1	0,40
100 ditti	42	9166	257	5000	42	5	1	—	—	—	—
b) Eſchenbachermaß.											
1. Für Korn.											
70 Kaſten oder Stadt Korn-Mezen, worauf 26$\frac{1}{4}$ Maß gehen, gaben 52$\frac{9}{64}$ baier Mezen											
Alſo 1 Kaſten Mezen	—	—	0	744966	—	—	1	—	1	1	1,83
100 ditti	12	4144	74	4866	12	2	—	1	1	1	1,57

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzehnt.	Zwei u. dreiſſig.
2. Für Hafer.											
55 Stadt-Hafer-Mezen, wovon 18 auf ein Simmera nd $31\frac{3}{4}$ Maß auf den Mezen gehen, gaben 49 baieriſche Mezen und $18\frac{3}{4}$ Zwey u. dreißiger.											
Alſo 1 ſolcher Mezen	—	—	0	902698	—	—	1	1	1	—	0,88
100 ditti	15	0450	90	2698	15	—	—	1	—	—	0,63
3. Für Gerſte.											
60 Stadt-Gerſten Mezen, deren 20 einen Simra, oder 32 kleine Mezen zu $28\frac{1}{3}$ Hafer-Maß geben, faßen $48\frac{7}{32}$ baieriſche Mezen											
Alſo 1 ſolcher Gerſten Mezen	—	—	0	803645	—	—	1	1	—	—	1,71
100 ditti	13	3940	80	3645	13	2	—	1	—	1	1,66
c) Ansbachermaß (altes).											
Für Korn.											
85 alt Ansbacher Korn-Mezen "(deren ein alt Simra 16 zählt) maſſen $50\frac{11}{64}$ baieriſche Mezen aus.											
Alſo 1 alt Ansbacher Korn-Mezen	—	—	0	590257	—	—	1	—	—	1	0,88
100 ditti ditti	9	8376	59	0257	9	5	—	—	—	—	0,82
2. Für Hafer.											
50 alt Ansbacher Hafer-Mezen, wovon 16 ein alt Simra geben, maſſen $48\frac{25}{32}$ baieriſche Mezen aus.											
Alſo 1 alt Ansbacher Hafer-Mezen . . .	—	—	0	975625	—	—	1	1	1	1	1,22
100 ditti ditti	16	2604	97	5625	16	1	1	—	—	1	—
d) Ansbachermaß in Heilsbronn.											
1. Für Korn und Weizen											
90 Mezen in Mittel = 49, 8281 baieriſche Mezen.											
1. ditto	—	—	0	553645	—	—	1	—	—	—	1,71
100 ditti	9	2274	55	3645	9	1	—	1	—	1	1,66
2. Für Hafer und Gerſte.											
100 ſolche Ansbacher Mezen gaben im Mittel 50, 15104 baieriſche Mezen											
1 ſolcher Mezen	—	—	0	501510	—	—	1	—	—	—	0,04
100 ditti	8	3585	50	1510	8	2	—	—	1	—	0,83

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.			Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.	Schäffel.	Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzehntel.	Zwei u. dreiſſig.
e) Abensbergermaß.											
1. Für Korn.											
60 Mezen = $45\frac{7}{32}$ baierſche Mezen											
1 ditto	—	—	0	753645	—	—	1	1	—	—	0,11
100 ditti	12	5607	75	3645	12	3	—	1	—	1	1,66
2. Für Hafer.											
90 Mezen = 48, 2343 baieriſche Mezen											
1 ditto	—	—	0	535936	—	—	1	—	—	—	1,15
100 ditti	8	9323	53	5936	8	5	1	—	—	1	0,99
f) Lichtenauermaß.											
1. Für Korn.											
24 Viertel = 53, 75781 baieriſche Mezen											
1 ditto	—	—	2	239908	—	2	—	-	1	1	1,67
100 ditti	37	3318	223	9908	37	1	1	1	1	1	1,70
2. Für Hafer.											
24 Achtel = 48, 9115 baieriſche Mezen											
1 ditto	—	—	2	037979	—	2	—	—	—	—	1,21
100 ditti	33	9663	203	7979	33	5	1	1	—	—	1,53
22. Altdorf.											
(Nach dem Prot. vom 6. März 1811.)											
a) Altdorfer Stadtmaß.											
1. Für Korn.											
$5\frac{1}{7}$ Simra = $50\frac{5}{8}$ baieriſche Mezen											
1 ditto	—	—	9	204545	1	3	—	—	1	1	0,54
100 ditti	153	4090	920	4545	153	2	—	1	1	1	0,54
2. Für Hafer.											
3 Simra = 50 baieriſche Mezen											
1 ditto	—	—	16	666666	2	4	1	—	1	—	1,33
100 ditti	277	7777	1666	6666	277	4	1	—	1	—	1,33
b) Altdorfer Kaſtenmaß.											
1. Für Korn.											
5 Simra 5 Mezen = $50\frac{8}{16}$ baieriſche Mezen											
1 ditto	—	—	9	517647	1	3	1	—	—	—	0,56
100 ditti	158	6274	951	7647	158	3	1	1	—	—	0,47
2. Für Hafer.											
3 Simra 8 Mezen = $51\frac{5}{16}$ baieriſche Mezen											
1 ditto	—	—	15	788461	2	3	1	1	—	—	1,23
100 ditti	263	1410	1578	8461	263	—	1	1	—	1	1,07

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechz.	Zwei u. dreiſſig.
c) Engelthalermaß.											
1. Für Korn.											
5 Mäs 3 Mezen = $50\frac{12}{64}$ baieriſche Mezen.											
1 ditto	—	—	9	695783	1	3	1	—	1	1	0,26
100 ditti	161	5963	969	5783	161	3	1	—	—	1	0,50
2. Für Hafer.											
5 Mäs 4 Mezen = $51\frac{11}{16}$ baieriſche Mezen.											
1 ditto	—	—	10	085365	1	4	—	—	—	1	0,73
100 ditti	168	0894	1008	5365	168	—	1	—	—	—	1,17
d) Burgthannermaß.											
1. Für Korn.											
5 Simra 12 Mezen = $51\frac{11}{32}$ baieriſche Mezen.											
1 ditto	—	—	8	929347	1	2	1	1	1	—	1,73
100 ditti	148	8224	892	9347	148	4	1	1	1	—	1,91
2. Für Hafer.											
3 Simra = $50\frac{7}{10}$ baieriſche Mezen.											
1 ditto	—	—	16	812500	2	4	1	1	—	1	—
100 ditti	280	2083	1681	2500	280	1	—	1	—	—	—
e) Nürnbergermaß.											
1. Für Korn.											
5 Simra 12 Mezen = 51 baieriſche Mezen.											
1 ditto	—	—	8	869565	1	2	1	1	—	1	1,82
100 ditti	147	8260	886	9565	147	4	1	1	1	1	0,60
2. Für Hafer.											
3 Simra 1 Mezen = $50\frac{1}{8}$ baieriſche Mezen.											
1 ditto	—	—	16	536082	2	4	1	—	—	—	1,15
100 ditti	275	6013	1653	6082	275	3	1	—	—	1	1,46
23. Windsheim, Stadt.											
(Nach dem Bericht vom 26. März 1811.)											
1. Für Korn.											
Der Windsheimer Mezen, welcher für die rauhe Frucht 24, und für die glatte Frucht 16 Maß hält, wurde, und zwar zu 24 Maß um $\frac{1}{288}$ Theil größer, als der baieriſche Mezen gefunden. Da nun der Korn-Mezen um $\frac{1}{3}$ kleiner als dieſer beſtimmte Hafer-Mezen iſt, ſo giebt											
1 Windsheimer Korn-Mezen zu 16 Maß . .	—	—	0	668981	—	—	1	—	1	—	1,40
100 ditti ditti	11	1496	66	8981	11	—	1	1	1	—	0,73

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße. Zur genaueſten Berechnung: Schäffel. Ganze.	Schäffel. Decimal-Theile.	Mezen. Ganze.	Mezen. Decimal-Theile.	Zur Einmeſſung: Schäffel.	Mezen. Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzehntel.	Zwei u. dreiſſig.
2. Für Hafer.											
Nach der bemerkten Beſtimmung iſt der Windsheimer Hafermezen um 0,003472 baieriſche Mezen-Theile größer als der baieriſche Mezen, oder											
1 Windsheimer Hafermezen zu 24 Maß . .	—	—	1	003472	—	1	—	—	—	—	0,11
100 ditti ditti	16	7245	100	3472	16	4	—	1	—	1	1,11
Regen-Kreis.											
1. Sulzbach.											
(Nach dem Protokolle vom 16. April 1810.)											
1. Für Korn, Weizen ꝛc.											
24 Viertel gaben $49\frac{3}{64}$ Normal-Mezen											
1 ditto	—	—	2	043619	—	2	—	—	—	—	1,39
100 ditti	34	0603	204	3619	34	—	—	1	—	1	1,58
2. Für Hafer und Gerſte.											
20 Viertel = $51\frac{11}{32}$ Normal-Mezen											
1 ditto	—	—	2	567187	—	2	1	—	—	1	0,15
100 ditti	42	7864	256	7187	42	4	1	—	1	1	1,00
2. Nabburg.											
(Nach dem Protokolle vom 2. Mai 1810.)											
a) Nabburgermaß.											
Weil im Mittel 306 Näpfe $114\frac{3}{4}$ Normal-Mezen gaben, ſo gilt 1 Napf, welcher die Maß-Einheit iſt 0,375 Normal-Mezen, folglich											
1. Für Korn und Weizen.											
1 Achtel zu 8 Näpfe (a 12 Maß) . . .	—	—	3	000000	—	3	—	—	—	—	—
100 ditti	50	0000	300	0000	50	—	—	—	—	—	—
2. Für Hafer und Gerſte.											
1 Achtel zu 9 Näpfe (a 12 Maß). . . .	—	—	3	375000	—	3	—	1	1	—	—
100 ditti.	56	2500	337	5000	56	1	1	—	—	—	—
b) Pfreimbdermaß.											
Im Mittel maſſen 306 Näpfe $118\frac{11}{16}$ Normal-Mezen aus. Alſo giebt 1 Napf, welcher die Maß-Einheit iſt, 0,387867 Normal-Mezen, alſo											
1. Für Korn und Weizen											
1 Achtel zu 8 Näpfe (a $12\frac{1}{2}$ Maß) . . .	—	—	3	102936	—	3	—	—	—	1	1,29
100 ditti	51	7156	310	2936	51	4	—	1	—	—	1,39

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechsz.	Zwei u. dreiſſig.
2. Für Hafer und Gerſte.											
1 Achtel zu 9 Näpfe (a $12\frac{1}{2}$ Maß) . . .	—	—	3	490803	—	3	—	1	1	1	1,70
100 ditti	58	1800	349	0803	58	1	—	—	—	1	0,56
3. Pfaffenhofen.											
(Nach dem Protokolle aus Kaſtl vom 5. Mai 1810.)											
a) Münchnermaß.											
Dem Normal-Maße gleich.											
b) Sogenanntes Ambergermaß.											
Im Mittel ſtrichen ſich 552 Mezeln mit $167\frac{2}{64}$ Normal-Mezen ab, folglich iſt das Mezel die Maß-Einheit = 0,302790 Normal-Mezen, alſo											
1. Für Korn und Weizen.											
1 dortiges Viertl zu 6 Mezel	—	—	1	816746	—	1	1	1	—	1	0,13
100 ditti	30	2791	181	6746	30	1	1	—	1	—	1,58
2. Für Hafer und Gerſte.											
1 dortiges Viertl zu 8 Mezel	—	—	2	422328	—	2	—	1	1	—	1,51
100 ditti	40	3721	242	2328	40	2	—	—	1	1	1,44
4. Waldmünchen.											
Münchnermaß.											
Dem Normal-Maße gleich.											
5. Wetterfeld.											
(Nach dem Protokolle vom 16. Juni 1810.)											
a) Rodingermaß.											
1. Für Korn und Weizen.											
Im Mittel gaben 5 Chaar $54\frac{42}{64}$ Normal-Mezen, folglich											
1 Chaar zu 24 Mezen	—	—	10	953125	1	4	1	1	1	1	0,50
100 ditti	182	5520	1095	3125	182	3	—	1	—	1	—
2. Für Hafer.											
5 Chaar = $56\frac{17}{32}$ Normal-Mezen.											
1 deto zu 24 Mezen	—	—	11	306250	1	5	—	1	—	—	1,80
100 ditti	188	4375	1130	6250	188	2	1	—	1	—	—
b) Nittenauermaß.											
1. Für Korn und Weizen.											
Im Mittel gaben 17 Halbmaß $51\frac{3}{64}$ Normal-Mezen.											
1 Halbmaß	—	—	3	002757	—	3	—	—	—	—	0,08
100 ditti	50	0459	300	2757	50	—	—	1	—	—	0,82

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechsz.	Zwei u. dreiſſig.
2. Für Hafer.											
17 Halbmaß = $52\frac{7}{10}$ Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	3	084558	—	3	—	—	—	1	0,70
100 ditti	51	4093	308	4558	51	2	—	1	1	1	0,58
c) Bruckermaß.											
1. Für Korn und Weizen.											
Im Mittel gaben 25 Brucker-Mezen $50\frac{27}{32}$ Normal-Mezen.											
1 Brucker-Mezen	—	—	2	033750	—	2	—	—	—	—	1,08
100 ditti	33	8958	203	3750	33	5	—	1	1	—	—
2. Für Hafer.											
25 Brucker-Mezen = $51\frac{1}{2}$ Normal-Mezen.											
ditto	—	—	2	060000	—	2	—	—	—	—	1,92
100 ditti	34	3333	206	0000	34	2	—	—	—	—	—

6. Kötzting.

Münchnermaß.

Dem Normal-Maße gleich.

3 Münchner-Mezen hießen dort eine Ell; den Münchner-Mezen nannte man den großen den Münchner-Halbmezen den kleinen Mezen; das Münchner-Achtel hieß dort das Maßl und noch beſtund in Kötzting ein ſogenanntes Köpfel, welches $\frac{1}{3}$ Normal-Sechszehntl war.

7. Neunburg vor dem Wald.

(Nach dem Protokolle vom 12. November 1810.)

Münchnermaß.

Der dortige alte Mezen fand ſich im Mittel um $\frac{8}{100}$ eines Normal-Zweiunddreißiger-Mezen größer, welche Differenz bei einem alten Gebrauchs-Maße gegen ein ähnliches neues Maß keine Würdigung verdient.

8. Burglengenfeld.

(Nach den Protokollen vom 29. December 1810 und 2. Jänner 1811.)

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzg.	Zwei u. dreiſſig.
a) Burglengenfeldermaß.											
1. Für Korn und Weizen.											
26 Viertl oder Mezen (wovon 10 ein Schaff halten) gaben 50 Mezen, 19½ Vierundſechszi-ger Normal-Mezen, alſo											
1 ſolches Viertel oder Mezen	—	—	1	934795	—	1	1	1	1	—	1, 91
100 ditti	32	2465	193	4795	32	1	—	1	1	1	1, 34
2. Für Gerſte.											
24 Viertl oder Mezen (wovon 10 ein Schaff halten) gaben 50 Mezen 21⅓ 32gerl Normal-Mezen.											
1 derlei Viertel oder Mezen	—	—	2	111111	—	2	—	—	—	1	1, 55
100 ditti	35	1851	211	1111	35	1	—	—	—	1	1, 55
3. Für Hafer.											
22 Viertel oder Mezen (10 ein Schaff) = 51 Mezen 9⅔ 32gerl Normal-Mezen.											
1 derlei Viertel oder Mezen	—	—	2	331912	—	2	—	1	—	1	0, 62
100 ditti	38	8652	233	1912	38	5	—	—	1	1	0, 12
b) Schwandorfermaß.											
1. Für Korn und Weizen.											
27 Viertel oder Mezen (deren immer 10 auf 1 Schaff gehen) gaben 52 $\frac{22}{64}$ Normal-Mezen											
1 ſolches Viertel oder Mezen	—	—	1	942708	—	1	1	1	1	1	0, 16
100 ditti	32	3784	194	2708	32	2	—	1	—	—	0, 66
1. Für Hafer und Gerſte.											
22 Viertel oder Mezen gaben 54⅜ Normal-Mezen.											
1 ſolches Viertel oder Mezen	—	—	2	471590	—	2	—	1	1	1	1, 09
100 ditti	41	1931	247	1590	41	1	—	—	1	—	1; 09
c) Schmidmühlermaß.											
1. Für Korn und Weizen.											
26 Viertel oder Mezen (deren immer 10 auf 1 Schaff gehen) gaben 51 Mezen 14⅓ 32gerl Normal-Mezen, folglich											
1 ſolches Viertel oder Mezen	—	—	1	978766	—	1	1	1	1	1	1, 32
100 ditti	32	9794	197	8766	32	5	1	1	1	—	0, 05
2. Für Hafer und Gerſte.											
20 Viertel oder Mezen = 50¼ Norm. Mezen.											
1 ditto	—	—	2	512500	—	2	1	—	—	—	0, 40
100 ditti	41	8750	251	2500	41	5	—	1	—	—	—

Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.

d) Kallmünzermaß.

Für alle Früchte gleich.

45 Mezen, deren 16 das Schäffel zählt, gaben 50 Mezen 59½ Vier und Sechzigerl Normal-Mezen. Alſo

	Zur genaueſten Berechnung: Schäffel Ganze	Schäffel Decimal-Theile	Mezen Ganze	Mezen Decimal-Theile	Zur Einmeſſung: Schäffel	Mezen Ganze	Halbe	Viertel	Achtel	Sechzh.	Zwei u. dreiſſig.
1 ſolcher Mezen	—	—	1	131770	—	1	—	—	1	—	0,21
100 ditti	18	8628	113	1770	18	5	—	—	1	—	1,66

e) Regenſtaufermaß.

Es gaben 84 einfache Mezen im baieriſchen Normal-Maße 50 Mezen 6⅓ Zwei und Dreiſſiger. Alſo hält 1 einfacher Mezen dort 0,597594 oder 1 Doppel-Mezen dort 1,195188 Normal-Mezen.

1. Für Korn, Weizen und Gerſte.

	Zur genaueſten Berechnung: Schäffel Ganze	Schäffel Decimal-Theile	Mezen Ganze	Mezen Decimal-Theile	Zur Einmeſſung: Schäffel	Mezen Ganze	Halbe	Viertel	Achtel	Sechzh.	Zwei u. dreiſſig.
1 Schaff zu 32 einfachen = 16 dopp. Mezen .	—	—	19	123008	3	1	—	—	—	1	1,93
100 ſolche Schaff	318	7168	1912	3008	318	4	—	1	—	—	1,62

2. Für Hafer.

	Zur genaueſten Berechnung: Schäffel Ganze	Schäffel Decimal-Theile	Mezen Ganze	Mezen Decimal-Theile	Zur Einmeſſung: Schäffel	Mezen Ganze	Halbe	Viertel	Achtel	Sechzh.	Zwei u. dreiſſig.
1 Schaff zu 50 einfachen = 25 dopp. Mezen .	—	—	29	879700	4	5	1	1	—	—	0,15
100 ſolche Schaff	497	9950	2987	9700	497	5	1	1	1	1	1,04

9. Amberg.

(Nach dem Protokolle vom 20. Jänner 1811.)

Münchnermaß.

Dem Normal-Maße gleich.

Nach den verſchiedenen Lokal-Vergleichungen fand ſich, daß der dortige alte Mezen im Mittel 1.0002773 Normal-Mezen hält, was (der Differenz von $\frac{8}{1000}$ eines 32ger wegen) keiner Würdigung unterliegt.

10. Vohenſtrauß.

(Nach dem Protokolle vom 14. und 15. Febr. 1811.)

a) Vohenſtraußermaß.

Für alle Früchte gleich.

Im Mittel gaben 50 dortige Mezen 49,9218 Normal-Mezen.

	Zur genaueſten Berechnung: Schäffel Ganze	Schäffel Decimal-Theile	Mezen Ganze	Mezen Decimal-Theile	Zur Einmeſſung: Schäffel	Mezen Ganze	Halbe	Viertel	Achtel	Sechzh.	Zwei u. dreiſſig.
1 dortiger Mezen	—	—	0	998436	—	—	1	1	1	1	1,94
100 ditti	16	6406	99	8436	16	3	1	1	—	1	0,99

Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.

b) Sulzbachermaß.

30 dortige Maß, oder 2½ Napf (zu 12 Maß) gaben 1 Normal-Mezen, alſo ein dortiges Maß = 0,033333 Normal-Mezen, und 1 Napf = 0,400 Normal-Mezen.

1. Für Korn ꝛc.

	Zur genaueſten Berechnung: Schäffel, Ganze	Schäffel, Decimal-Theile	Mezen, Ganze	Mezen, Decimal-Theile	Zur Einmeſſung: Schäffel	Mezen, Ganze	Halbe	Viertel	Achtel	Sechzehntel	Zwei u. dreiſſig.
1 Achtel zu 9 Näpfe	—	—	3	200000	—	3	—	—	1	1	0,40
100 ditti	53	3333	320	0000	53	2	—	—	—	—	—

2. Für Hafer.

	Schäffel, Ganze	Schäffel, Decimal-Theile	Mezen, Ganze	Mezen, Decimal-Theile	Schäffel	Mezen, Ganze	Halbe	Viertel	Achtel	Sechzehntel	Zwei u. dreiſſig.
1 Achtel zu 9 Näpfe	—	—	3	600000	—	3	1	—	—	1	1,20
100 ditti	60	0000	360	0000	60	—	—	—	—	—	—

11. Hemau.

Münchnermaß.

Dem Normal-Maße gleich.

12. Pfaffenberg.

Münchnermaß.

Dem Normal-Maße gleich.

13. Parsberg

(Nach dem Protokolle aus Velberg vom 16. April 1811.)

40 dortige Mezen = 40½ Normal-Mezen.

	Schäffel, Ganze	Schäffel, Decimal-Theile	Mezen, Ganze	Mezen, Decimal-Theile	Schäffel	Mezen, Ganze	Halbe	Viertel	Achtel	Sechzehntel	Zwei u. dreiſſig.
1 ditto	—	—	1	012500	—	1	—	—	—	—	0,40
100 ditti	16	8750	101	2500	16	5	—	1	—	—	—

14. Stadtamhof.

(Nach dem Bericht vom 24. April 1811.)

Anmerk. Das königliche Rentamt Pfatter nahm bisher keinen Natural-Getreiddienſt ein, und beſitzt auch kein Getreidmaß.

15. Kam.

(Nach dem Protokolle vom 2. Mai 1811.)

Anmerk. Im Mittel 48 dortige Mezen = 50,34375 Normal-Mezen.

	Schäffel, Ganze	Schäffel, Decimal-Theile	Mezen, Ganze	Mezen, Decimal-Theile	Schäffel	Mezen, Ganze	Halbe	Viertel	Achtel	Sechzehntel	Zwei u. dreiſſig.
1 dortiger Mezen alſo	—	—	1	048828	—	1	—	—	—	—	1,56
100 ditti	17	4804	104	8828	17	2	1	1	1	—	0,25

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzehntel.	Zwei u. dreiſſig.
16. Kellheim.											
(Nach dem dortigen Prot. vom 17. Auguſt 1811.)											
Für Weizen, Korn, und Gerſte.											
Nach dem dortigen Kaſtenſchäffel ſind 153 dortige Mezen = $152\frac{11}{32}$ Normal-Mezen.											
Alſo 1 dortiger Mezen	—	—	0	995710	—	—	1	1	1	1	1,86
100 ditti	16	5951	99	5710	16	3	1	—	—	1	0,27
a) Sogenanntes Kellheimermaß.											
1. Für Weizen, Korn und Gerſte.											
239 Kellheimer-Mezen = $155\frac{1}{8}$ Normal-Mezen.											
Alſo 1 Kellheimer-Mezen	—	—	0	649058	—	—	1	—	1	—	0,76
100 ditti	10	8176	64	9058	10	4	1	1	1	—	0,98
b) **Kaſtenmaß.**											
Für Hafer.											
(Das Schäffel zu 7 Mezen) 63 Mezen = $62\frac{18}{32}$ Normal-Mezen.											
Alſo ein dortiger Mezen	—	—	0	993551	—	—	1	1	1	1	1,79
100 ditti	16	5591	99	3551	16	3	—	1	—	1	1,36
c) **Vogtmaß.**											
51 Vogt-Mezen = $61\frac{27}{32}$ Normal-Mezen.											
Alſo 1 Vogt-Mezen	—	—	1	212622	—	1	—	—	1	1	0,80
100 ditti	20	2103	121	2622	20	1	—	1	—	—	0,38
d) **Kellheimermaß.**											
82 Kellheimer-Mezen = $52\frac{9}{16}$ Normal-Mezen											
Alſo 1 Kellheimer-Mezen	—	—	0	641006	—	—	1	—	1	—	0,51
100 ditti	10	6834	64	1006	10	4	—	—	—	1	1,21

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzehntel.	Zwei u. dreiſſig.
Ober-Donaukreis.											
1. Wertingen.											
1. (Nach dem Protokolle vom 9. Februar 1810.)											
a) Wertingermaß.											
Im Mittel gaben 67 dortige Mezen 50,31875 Normal-Mezen. Alſo											
1 Wertinger-Mezen	—	—	0	751026	—	—	1	1	—	—	0,03
100 ditti	12	5171	75	1026	12	3	—	—	—	1	1,28
b) Augsburgermaß.											
Im Mittel gaben 68 dortige Mezen 49,990625 Normal-Mezen. Alſo											
1 Augsburger-Mezen	—	—	0	735156	—	—	1	—	1	1	1,52
100 ditti	12	2526	73	5156	12	1	1	—	—	—	0,50
2. Zusmarshauſen.											
(Nach dem Protokolle vom 23. Februar 1810.)											
Augsburgermaß.											
Zuſammen maßen ſich 293 augsburgiſche Mezen mit 216,59375 Normal-Mezen aus. Daher											
1 dortiger Mezen	—	—	0	739227	—	—	1	—	1	1	1,65
100 ditti	12	3204	73	9227	12	1	1	1	1	—	1,52
3. Göggingen.											
(Nach dem Protokolle aus Augsburg vom 24. Februar 1810.)											
Im Mittel ſtrichen ſich 66,015625 dortige Mezen mit 50 Normal-Mezen ab. Sohin											
1 Mezen von dort	—	—	0	757396	—	—	1	1	—	—	0,23
100 ditti	12	6232	75	7396	12	3	1	—	1	1	1,66
4. Günzburg.											
(Nach dem Protokolle vom 7. März 1810.)											
50 Müttle gaben 40 Normal-Mezen, alſo											
1 Müttle (wovon 8 auf 1 Malter oder Schaff gehen)	—	—	0	800000	—	—	1	1	—	—	1,60
100 Müttle	13	3333	80	0000	13	2	—	—	—	—	—

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzehntel.	Zwei u. dreiſſig.
5. Höchſtädt.											
(Nach dem Protokolle vom 3. und 5. April 1810)											
a) Höchſtädtermaß.											
Es gaben zuſammen 413 Quart 248,28125 Normal-Mezen. Alſo giebt											
1 Quart	—	—	0	600116	—	—	1	—	—	1	1,20
100 ditti	10	0019	60	0116	10	—	—	—	—	—	0,37
b) Donauwörthermaß.											
Es gaben zuſammen 325 Quart 256,546875 Normal-Mezen. Alſo											
1 dortiger Mezen (8 auf 1 Schaff) . . .	—	—	0	789375	—	—	1	1	—	—	1,26
100 ditti	13	1562	78	9375	13	—	1	1	1	1	—
c) Augsburgermaß.											
Es gaben 272 Augsburger-Mezen 200 Normal-Mezen. Alſo											
1 dortiger Mezen (8 auf 1 Schaff) . . .	—	—	0	735294	—	—	1	—	1	1	1,52
100 ditti	12	2549	73	5294	12	1	1	—	—	—	0,94
d) Dillingermaß.											
Es gaben 386 Quart 243,4375 Normal-Mezen. Alſo											
1 Dillinger-Quart	—	—	0	630667	—	—	1	—	1	—	0,18
100 ditti	10	5111	63	0667	10	3	—	—	—	1	0,13
e) Lauingermaß.											
Es gaben 315 Lauinger-Mezen 246⅜ Normal-Mezen. Alſo											
1 Lauinger-Mezen	—	—	0	782142	—	—	1	1	—	—	1,03
100 ditti	13	0357	78	2142	13	—	—	—	1	1	0,85
6. Lauingen.											
(Nach dem Protokolle vom 3. April 1810.)											
a. Für Kern und Roggen.											
50 Lauinger-Mezen = $37\frac{11}{64}$ Normal-Mezen. Alſo											
1 Lauinger-Kornmezen	—	—	0	743437	—	—	1	—	1	1	1,79
100 ditti	12	3906	74	3437	12	2	—	1	—	1	1,00

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzz.	Zwei u. dreiſſig.
b. Für Gerſte.											
50 Lauinger-Mezen = $37\frac{11}{32}$ Normal-Mezen. Alſo											
1 Lauinger-Gerſtenmezen	—	—	0	746875	—	—	1	—	1	1	1,90
100 ditti	12	4479	74	6875	12	2	1	—	1	1	—
c. Für Hafer.											
50 Lauinger-Mezen = $42\frac{1}{16}$ Normal-Mezen. Alſo											
1 Lauinger-Hafermezen	—	—	0	841250	—	—	1	1	—	1	0,92
100 ditti	14	0208	84	1250	14	—	—	—	1	—	—
7. Nördlingen, Stadt.											
(Nach dem Protokolle des königl. Polizei-Kommiſſariats vom 4. April 1810.)											
Es maſſen ſich zuſammen 487 Viertel mit $258\frac{3}{8}$ Normal-Mezen aus, alſo 1 Viertel = 0,530544 Normal-Mezen, folglich											
a. Für Korn im Schrannenmaß											
1 Malter zu 8 Viertl im baieriſchen Normal-Maße	—	—	4	244353	—	4	—	—	1	1	1,82
100 ditti	70	7392	424	4353	70	4	—	1	1	—	1,92
b. Für Gerſte.											
1 Malter zu 13 Viertel	—	—	6	897072	1	—	1		1	—	0,70
100 ditti.	114	9510	689	7072	114	5	1	—	1	1	0,63
c. Für Hafer und Dünkel.											
1 Malter zu 20 Viertel	—	—	10	610882	1	4	1	—	—	1	1,54
100 ditti	176	8480	1061	0882	176	5	—	—	—	1	0,82
d. Speichermaß auch für Korn.											
16 Malter gaben $47\frac{1}{16}$ Normal. Mezen.											
1 ſolches Malter oder Schäffel	—	—	2	941406	—	2	1	1	1	1	0,12
100 ditti	49	0234	294	1406	49	—	—	—	1	—	0,50
8. Elchingen.											
(Nach dem Regierungsblatt Nro. XI. dieß Jahrs mit Günzburg vereiniget.)											
(Nach dem Protokolle vom 6. April 1810.)											
a) Ulmermaß (ſchweres).											
Im Mittel gaben 60 Ulmer-Müttle 50,9375 Normal-Mezen. Alſo											
1 Ulmer-Müttle.	—	—	0	848958	—	—	1	1	—	1	1,
100 ditti	14	1493	84	8958	14	—	1	1	1	—	0 16

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzehnt.	Zwei u. dreiſſig
b) Gingermaß.											
Im Mittel gaben 70 Ginger-Viertel 49,1875 Normal-Mezen.											
Alſo 1 Viertel	—	—	0	702678	—	—	1	—	1	1	0,48
100 ditti	11	7113	70	2678	11	4	—	1	—	—	0,57
9. Nördlingen, Landgericht.											
(Nach dem Protokolle vom 9. April 1810.)											
a) Nördlingermaß.											
1. Für Kern und Roggen.											
22 Malter gaben $92\frac{2}{32}$ Normal-Mezen.											
1 Malter alſo	—	—	4	223011	—	4	—	—	1	1	1,13
100 ditti	70	3835	422	3011	70	2	—	1	—	—	1,63
2. Für Gerſte.											
7 Malter = $47\frac{11}{16}$ Normal-Mezen.											
1 Malter alſo	—	—	6	812500	1	—	1	1	—	1	—
100 ditti	113	5416	681	2500	113	3	—	1	—	—	—
3. Für Hafer und Dünkel.											
11 Malter = $117\frac{25}{32}$ Normal-Mezen.											
1 Malter	—	—	10	707386	1	4	1	—	1	1	0,63
100 ditti	178	4564	1070	7386	178	2	1	—	1	1	1,63
b) Bopfingermaß.											
1. Für Kern und Roggen.											
22 Malter = $93\frac{9}{16}$ Normal-Mezen.											
1 Malter	—	—	4	252840	—	4	—	1	—	—	0,09
100 ditti	70	8806	425	2840	70	5	—	1	—	—	1,09
2. Für Gerſte.											
$7\frac{1}{2}$ Malter = $50\frac{15}{16}$ Normal-Mezen.											
1 Malter	—	—	6	791666	1	—	1	1	—	—	1,33
100 ditti	113	1944	679	1666	113	1	—	—	1	—	1,33
3. Für Hafer und Dünkel.											
9 Malter = $101\frac{1}{16}$ Normal-Mezen.											
1 Malter	—	—	11	229169	1	5	—	—	1	1	1,33
100 ditti	187	1527	1142	9169	187	—	1	1	1	—	1,33

Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.

c) Altdeiningermaß.

a) Gewöhnliches.

1. Für Kern und Roggen.

22 Malter = 94 11/16 Normal-Mezen.

2. Für Gerſte.

7 Malter = 51 3/8 Normal-Mezen.

3. Für Hafer und Dünkel.

9 Malter = 95½ Normal-Mezen.

b) Hubmaß.

Im Mittel gaben 371 Hubviertl 201 3/16 Normal-Mezen.

d) Augsburgermaß.

Wie die Hauptſtadt Augsburg.

e) Dünkelsbühlermaß.

Wie Dünkelsbühl.

10. Dillingen.

(Nach dem Protokolle vom 13. und 17. April 1810.)

a) Dillingermaß.

1. Kornmaß.

82 Quart (a 4 Vierling) gaben 50 5/8 Normal-Mezen.

2. Für Gerſte.

80 Quart = 50 1/16 Normal-Mezen.

	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzehntel.	Zwei u. dreiſſig.
c) Altdeiningermaß. a) Gewöhnliches. 1. Für Kern und Roggen.											
1 Malter	—	—	4	303977	—	4	—	1	—	—	1,72
100 ditti	71	7329	430	3977	71	4	—	1	1	—	0,72
2. Für Gerſte.											
1 Malter	—	—	7	339285	1	1	—	1	—	1	0,85
100	122	3214	733	9285	122	1	1	1	1	—	1,71
3. Für Hafer und Dünkel.											
1 Malter	—	—	10	611111	1	4	1	—	—	1	1,55
100 ditti	176	8518	1061	1111	176	5	—	—	—	1	1,55
b) Hubmaß.											
Alſo 1 Hubvirtl	—	—	0	542284	—	—	1	—	—	—	1,35
100 ditti	9	0380	54	2284	9	—	—	—	1	1	1,31
10. Dillingen. a) Dillingermaß. 1. Kornmaß.											
1 Quart (10 auf ein Schaff)	—	—	0	617378	—	—	1	—	—	1	1,75
100 ditti	10	2896	61	7378	10	1	1	—	1	1	1,60
2. Für Gerſte.											
1 Quart	—	—	0	625781	—	—	1	—	1	—	0,02
100 ditti	10	4296	62	5781	10	2	1	—	—	1	0,50

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße. Zur genaueſten Berechnung: Schäffel. Ganze.	Schäffel. Decimal-Theile.	Mezen. Ganze.	Mezen. Decimal-Theile.	Zur Einmeſſung: Schäffel.	Mezen. Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzehntel.	Zwei u. dreiſſig.
3. Für Hafer.											
76 Quart = $49\frac{7}{8}$ Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	0	656250	—	—	1	—	1	—	1,00
100 ditti	10	9375	65	6250	10	5	1	—	1	—	—
b) Augsburgermaß.											
70 Mezen = $50\frac{3}{8}$ Normal-Mezen.											
1 Mezen (8 auf 1 Schaff)	—	—	0	719642	—	—	1	—	1	1	1,02
100 ditti	11	9940	71	9642	11	5	1	1	1	1	0,85
c) Aißlinger oder Wittislingermaß.											
1. Für Korn.											
100 Viertel (zu 4 Vierling) gaben $51\frac{1}{4}$ Normal-Mezen.											
Alſo 1 Viertel (12 auf 1 Schaff)	—	—	0	512500	—	—	1	—	—	—	0,40
100 ditti	8	5416	51	2500	8	3	—	1	—	—	—
2. Für Hafer.											
84 Viertel = $50\frac{5}{32}$ Normal-Mezen.											
1 ditto (12 auf 1 Schaff)	—	—	0	597098	—	—	1	—	—	1	1,10
100 ditti	9	9516	59	7098	9	5	1	—	1	1	0,71
II. Pleinfeld.											
(Nach dem Protokolle aus Spalt vom 4. Mai 1810.)											
a) Rothermaß.											
1. Für Korn.											
48 dortige Mezen = $53\frac{1}{8}$ Normal-Mezen.											
Alſo 1 Mezen	—	—	1	106770	—	1	—	—	—	1	1,52
100 ditti	18	4461	110	6770	18	2	1	—	1	—	1,66
2. Für Dünkel.											
96 dortige Mezen = $49\frac{1}{16}$ Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	0	511067	—	—	1	—	—	—	0,35
100 ditti	8	5177	51	1067	8	3	—	—	—	1	1,41
3. Für Hafer.											
96 dortige Mezen = $42\frac{1}{16}$ Normal-Mezen.											
1 ditto	-	—	0	438151	—	—	—	1	1	1	0,02
100 ditti	7	3025	43	8151	7	1	1	1	—	1	0,08

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzehntel.	Zwei u. dreiſſig.
b) Pleinfeldermaß.											
1. Für Korn.											
32 dortige Mezen = $52\frac{5}{8}$ Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	1	644531	1	1	1	—	1	—	0,62
100 ditti	27	4088	164	4531	27	2	—	1	1	1	0,50
[F]ür Dünkel.											
27 dortige Mezen = $51\frac{5}{8}$ Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	1	912037	—	1	1	1	1	—	1,18
100 ditti	31	8672	191	2037	31	5	—	1	—	1	0,51
3. Für Hafer.											
23 dortige Mezen = $43\frac{7}{16}$ Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	1	888586	—	1	1	1	1	—	0,43
100 ditti	31	4764	188	8586	1	2	1	1	—	1	1,47
c) Spaltermaß.											
1. Für Korn.											
28 dortige Mezen = $53\frac{11}{16}$ Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	1	917410	—	1	1	1	1	—	1,35
100 ditti	31	9568	191	7410	31	5	1	—	1	1	1,71
2. Für Dünkel.											
23 dortige Mezen = $50\frac{3}{8}$ Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	2	190217	—	2	—	—	1	1	0,08
100 ditti	36	5036	219	0217	36	3	—	—	—	—	0,69
3. Für Hafer.											
19 dortige Mezen = $46\frac{7}{8}$ Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	2	467105	—	2	—	1	1	1	0,94
100 ditti	41	1184	246	7105	41	—	1	—	1	1	0,73
d) Aberbergermaß.											
1. Für Korn und Dünkel.											
48 dortige Mezen = $52\frac{1}{4}$ Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	1	088541	—	1	—	—	—	1	0,83
100 ditti	18	1423	108	8541	18	—	1	1	—	1	1,66
Für Hafer.											
72 dortige Mezen = $45\frac{1}{4}$ Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	0	628472	—	—	1	—	1	—	0,11
100 ditti	10	4745	62	8472	10	2	1	1	—	1	1,11

12. Ellingen.

(Nach dem Protokolle vom 26. Juni 1810.)

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechz.	Zwei u. dreiſſig.
a) Ellinger oder Nürnbergermaß.											
a. Für Korn.											
6 Simra (zu 4 Achtel, a 4 Mezen) gaben $53\frac{29}{32}$ Normal-Mezen.											
Alſo 1 Simra zu 4 Achtel oder 16 Strich zu.	—	—		984375	1	2	1	1	1	1	1, 50
100 Simra	149	7395	898	4375	149	4	—	1	1	1	—
b. Für Hafer und Dünkel.											
7 Simra = $112\frac{7}{8}$ Normal-Mezen.											
Alſo 1 Simra zu 8 Achtel oder zu 30 Strich.	—	—	16	125000	2	4	—	—	1	—	—
100 ſolche Simra	268	7500	1612	5000	268	4	1	—	—	—	—
13. Hilpoltſtein.											
(Nach dem Protokolle aus Heidek vom 11. Auguſt 1810.)											
a. Für Korn.											
4 Simra = $33\frac{29}{32}$ Normal-Mezen.											
Alſo 1 Simra zu 15 Strich	—	—	8	476562	1	2	—	1	1	1	1, 25
100 ditti	141	2760	847	6562	141	1	1	—	1	—	1, 00
b. Für Hafer.											
Im Mittel 2 Simra = 31,757812 Normal-Mezen.											
Alſo 1 Simra zu 28 Strich	—	—	15	878906	2	3	1	1	1	—	0, 12
100 ditti	264	6484	1587	8906	264	3	1	1	1	—	0, 49
14. Burgau.											
(Nach dem Protokolle aus Wetterhauſen vom 22. Mai. Eingeſandt den 4. Okt. 1810.)											
Krumbachermaß.											
133 Mezen daſelbſt gaben 124,8725 Normal-Mezen. Alſo											
1 Krumbacher Mezen	—		0	938890	—	–	1	1	1	1	0, 04
100 ditti	15	6481	93	8890	15	3	1	1	1	—	0, 45
15. Donauwörth.											
(Nach dem Protokolle vom 11. September 1810.)											
a) Donauwörthermaß.											
330 Mezen = $250\frac{3}{4}$ Normal-Mezen. Alſo											
1 dortiger Mezen	—	—	0	759848	—	—	1	1	—	—	0, 31
100 ditti	12	6641	75	9848	12	3	1	1	1	1	1, 51

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzehntel.	Zwei u. dreiſſig.
b) Augsburger Domkapitelmaß.											
400 dortige Mezen = $283\frac{3}{4}$ Normal-Mezen. Alſo											
1 dortiger Mezen	—	—	0	708125	—	—	1	—	1	1	0,66
100 ditti	11	8020	70	8125	11	4	1	1	—	1	—
16. Eichſtädt.											
(Nach dem Protokolle vom 13. September 1810.)											
100 dortige Mezen = $98\frac{59}{64}$ Normal-Mezen.											
1 dortiger Mezen	—	—	0	989218	—	—	1	1	1	1	1,65
100 ditti	16	4869	98	9218	16	2	1	1	1	—	1,50
17. Ingolſtadt.											
Wie München.											
18. Heidenheim.											
(Nach dem Protokolle vom 27. November 1810.)											
a) Nürnbergermaß.											
Für glatte Frucht.											
4 dortige Mezen oder 2 Achtel = $2\frac{17}{64}$ Normal-Mezen.											
1 dortiger Kornmezen	—	—	0	566406	—	—	1	—	—	1	0,12
100 ditti	9	4401	56	6406	9	2	1	—	1	—	0,50
2. Für rauhe Frucht.											
8 dortige Mezen oder 4 Achtel = $4\frac{1}{16}$ Normal-Mezen.											
1 dortiger Hafer-Mezen	—	—	0	507812	—	—	1	—	—	—	0,25
100 ditti	8	4635	50	7812	8	2	1	1	—	—	1,00
b) Oettingermaß.											
Der Halbmalter oder $9\frac{1}{2}$ Strich.											
(1 Malter zu 2 Halbmalter)	—	—	5	125	—	5	—	—	1	—	—
100 Halbmalter	85	4166	512	5	85	2	1	—	—	—	—
c) Pappenheimermaß.											
Der dortige Hafermezen	—	—	2	343750	—	2	—	1	—	1	1,00
100 ditti	39	0625	234	3750	39	—	—	1	1	—	—

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzehn	Zwei u. dreiſſig.
d) Aufkirchernermaß.											
Das dortige Viertel	—	—	1	562500	—	1	1	—	—	1	—
100 ditti	26	0415	156	2500	26	—	—	1	—	—	—
19. Neuburg.											
(Nach dem Protokolle vom 26. Februar 1811.)											
a) Schönfeldermaß.											
1. Für Korn.											
64 dortige Mezen = $53\frac{1}{4}$ Normal-Mezen. Alſo											
1 dortiger Mezen	—	—	0	832031	—	—	1	1	—	1	0,62
100 ditti	13	8671	83	2031	13	5	—	—	1	1	0,50
2. Für Hafer.											
64 dortige Mezen = $65\frac{1}{32}$ Normal-Mezen.											
1 dortiger Mezen	—	—	1	016113	—	1	—	—	—	—	0,51
100 ditti	16	9352	101	6113	16	5	1	—	—	1	1,56
b) Rainermaß.											
1. Für Korn.											
60 dortige Mezen = $50\frac{19}{64}$ Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	0	838281	—	—	1	1	—	1	0,82
100 ditti	13	9713	83	8281	13	5	1	1	—	1	0,50
2. Für Hafer.											
48 dortige Mezen = $51\frac{7}{16}$ Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	1	071614	—	1	—	—	—	1	0,29
100 ditti	17	8602	107	1614	17	5	—	—	1	—	1,16
c) Kaiſersheimermaß.											
26 Viertel = $105\frac{1}{64}$ Normal-Mezen.											
1 dortiges Viertel	—	—	4	039062	—	4	—	—	—	—	1,25
100 ditti	67	3177	403	9062	67	1	1	1	1	—	1,00
d) Neuburgermaß.											
1. Für Korn.											
72 dortige Mezen = $49\frac{7}{8}$ Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	0	692708	—	—	1	—	1	1	0,16
100 ditti	11	5451	69	2708	11	3	—	1	—	—	0,66
2. Für Hafer.											
52 dortige Mezen = $46\frac{3}{4}$ Normal-Mezen											
1 ditto	—	—	0	899038	—	—	1	1	1	—	0,76
100 ditti	14	9839	89	9038	14	5	1	1	1	—	0,92

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Mäße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzehntel.	Zwei u. dreiſſig.
20. Rain.											
Wie München.											
21. Raitenbuch.											
(Nach dem Protokolle aus Geyern vom 13 März 1811.)											
1. Für Korn.											
50 Strich Nürnberger-Mezen = $27\frac{13}{16}$ Normal-Mezen.											
1 ditto (16 zu 1 Simra)	—	—	0	556250	—	—	1	—	—	—	1,80
100 ditti	9	2708	55	6250	9	1		—	1	—	—
e. Für Hafer.											
50 Strich Nürnberger-Mezen = $25\frac{21}{32}$ Normal-Mezen.											
1 ditto (32 zu 1 Simra)	—	—	0	513125	—	—	1	—	—	—	0,42
100 ditti	8	5521		3125	8	3	—	1	—	1	—
22. Kipfenberg.											
(Nach dem Protokolle vom 16. April 1811)											
Gredingermaß.											
1. Für glatte Frucht.											
120 dortige Mezen = $153\frac{5}{32}$ Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	1	276302	—	1	—	1	—	—	0,84
100 ditti	21	2717	127	6302	21	1	1	—	1	—	0,16
2. Für rauhe Frucht.											
64 dortige Mezen = $97\frac{1}{2}$ Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	1	523437	—	1	1	—	—	—	0,75
100 ditti	25	3906	152	3437	25	2	—	1	—	1	1,00
23. Monheim.											
(Nach dem Protokolle vom 25. April 1811.)											
a) Monheimermaß.											
200 dortige Mezen = $150\frac{15}{16}$ Normal Mezen.											
1 ditto	—	—	0	754687	—	—	1	1	—	—	--,15
100 ditti	12	5781	75	4687	12	3	—	1	1	1	1,00
b) Renezhofen.											
200 dortige Mezen = $177\frac{5}{32}$ Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	0	885781	—	—	1	1	1	—	0,34
100 ditti	14	7630	88	5781	14	4	1	—	—	1	0,50

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzehntel.	Zwei u. dreiſſig.
Unter - Donaukreis.											
1. Schönberg.											
(Nach dem Protokolle vom 6. Auguſt 1810.)											
1. Für Korn.											
50 dortige Mezen ſtrichen ſich mit 50$\frac{27}{32}$ Normal-Mezen ab. Alſo											
1 dortiger Mezen	—	—	1	016875	—	1	—	—	—	—	0,54
100 ditti	16	9479	101	6875	16	5	1	—	1	1	—
2. Für Hafer.											
50 dortige Mezen = 51$\frac{1}{16}$ Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	1	021250	—	1	—	—	—	—	0,68
100 ditti	17	02c8	102	1250	17	—	—	—	1	—	—
2. Pfarrkirchen.											
(Nach dem Protokolle vom 1. September 1810.)											
Münchnermaß.											
Dem Normal-Maße gleich.											
3. Regen.											
(Nach dem Protokolle vom 15. September 1810.)											
Münchnermaß.											
Dem Normal-Maße gleich.											
4. Deggendorf.											
(Nach dem Protokolle vom 31. Oktober 1810.)											
200 dortige Mezen gaben 200$\frac{1}{4}$ Normal-Mezen, was der Differenz wegen von dem 10ten Theil eines 32ger Mezen auſſer Acht gelaſſen werden darf.											
5. Paſſau.											
(Nach dem Protokolle vom 2. und 3. November 1810.)											
a) Niedernburgermaß.											
148 Maß = 200$\frac{26}{32}$ Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	1	356841	—	1	—	1	—	1	1,41
100 ditti	22	6140	135	6841	22	3	1	—	1	—	1,89

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzehntel.	Zwei u. dreiſſig.
b) Neuburgermaß.											
68 Halbſäcke = $201\frac{11}{16}$ Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	2	965992	—	2	1	1	1	1	0,91
100 ditti	49	4332	296	5992	49	2	1	—	—	1	1,17
c) Innbruckämtliches oder Griesbacher Doppelmaß.											
144 doppelte Griesbacher Kübel gaben $198\frac{25}{32}$ Normal-Mezen.											
1 ſolcher Kübel	—	—		380425	—	1	—	1	1	-	0,17
100 ditti	23	0071	138	0425	23	—	—	—	—	—	,136
6. Wolfſtein.											
(Nach dem Protokolle vom 20. November 1810.)											
a) Wolfſteinermaß.											
1. Gegupft oder aufgehäuft.											
120 Maße = 188,20311 Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	1	568359	—	1	1	—	—	1	-,18
100 ditti	26	1393	156	8359	26	—	1	1	—	1	0,74
2. Abgeſtrichen.											
120 Maße = 167,15624 Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	1	392968	—	1	—	1	1	—	0.57
100 ditti	23	2161	139	2968	23	1	—	1	—	—	1,49
b) Fürſteneckermaß.											
1. Gegupft oder aufgehäuft.											
120 Maß = $180,\frac{39}{128}$ Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	1	502539	—	1	1	—	—	—	0,08
100 ditti	25	0423	150	2539	25	—	—	1	—	—	0,12
c) Voigtmaß.											
1. Gegupft oder aufgehäuft.											
120 Maß = $106\frac{57}{64}$ Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	0	890755	—	—	1	1	1	—	0,50
100 ditti	14	8459	89	0755	14	5	—	—	—	1	0,41
7. Wegſcheid.											
(Nach dem Protokolle vom 12. Dezember 1810.)											

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maß.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechsz.	Zwei u. dreiſſig.
a) Wegſcheidermaß.											
25 dortige Mezen = 50 Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	2	000000	—	2	—	—	—	—	—
100 ditti	33	3333	200	0000	33	2	—	—	—	—	—
b) Jandelsbrunermaß.											
40 Maße = 50 Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	1	250000	—	1	—	1	—	—	—
100 ditti	20	8333	125	0000	20	5	—	—	—	—	—
8. Landau.											
(Nach dem Protokolle vom 20. Dezember 1810.)											
200 dortige Mezen = 204 $\frac{6}{32}$ Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	1	020937	—	1	—	—	—	—	0,67
100 ditti	17	0156	102	0937	17	—	—	—	—	1	1,00
9. Straubing.											
(Nach dem Protokolle vom 8. Juni 1811.)											
Dem Normal-Maße gleich.											
10. Eggenfelden.											
(Nach dem Protokolle vom 11. Jäner 1811.)											
48 dortige Mezen gaben 48 $\frac{30}{32}$ Normal-Mezen.											
Alſo 1 dortiger Mezen	—	—	1	019531	—	1	—	—	—	—	0,62
100 ditti	16	9922	101	9531	16	5	1	1	1	1	0,50
11. Viechtach.											
(Nach dem Protokolle vom 15. Jänner 1811.)											
50 dortige Mezen = 49 $\frac{1}{16}$ Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	0	981250	—	—	1	1	1	1	1,40
100 ditti	16	3541	98	1250	16	2	—	—	1	—	—
12. Mitterfels.											
Beſizt nach dem Bericht vom 28. März 1811 kein altes Lokal-Mutter-Maß.											
13. Weizenkirchen.											
Beſizt nach dem Bericht vom 6. April 1811 kein altes Lokal-Mutter-Maß.											
14. Viechtenſtein.											
(Nach dem Berichte vom 1. Juni 1811.)											

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.			Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.	Schäffel.	Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechsz.	Zwei u. dreiſſig.
a) Stockenauermaß.											
39 dortige Mezen = 64 Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	1	641025	—	1	1	—	1	—	0,51
100 ditti	27	3504	164	1025	27	2	—	—	—	1	1,28
Bei dem Amts-Kaſten.											
b) Oberköſtlermaß.											
1 dortiger Mezen = $1\frac{35}{39}$ Normal-Mezen oder	—	—	1	897436	—	1	1	1	1	—	0,72
100 ditti	31	6239	189	7436	31	3	1	—	1	1	1,79
c) Niederköſtlermaß.											
1 dortiger Mezen = $1\frac{151}{156}$ Normal-Mezen oder	—	—	1	967948	—	1	1	1	1	1	0,97
100 ditti	32	7991	196	7948	32	4	1	1	—	—	1,43
d) Jochenſteinermaß.											
1 dortiger Mezen = $1\frac{7}{13}$ Normal-Mezen oder	—	—	1	538461	—	1	1	—	—	—	1,23
100 ditti	25	6410	153	8461	25	3	1	1	—	1	1,07
e) Mittel-Kaſtenmaß.											
1 Mittel = $7\frac{57}{65}$ Normal-Mezen oder . .	—	—	7	876923	1	1	1	1	1	—	0,06
100 ditti	131	2820	787	6923	131	1	1	—	1	1	0,15
15. Vilshofen.											
(Nach dem Protokolle vom 4. April 1811.)											
Im Mittel von allen Getreidgattungen gaben $202\frac{7}{16}$ Normal-Mezen = 200 dortige Mezen.											
Alſo 1 dortiger Mezen	—	—	1	012187	—	1	—	—	—	—	0,39
100 ditti	16	8697	101	2187	16	5	—	—	1	1	1,00
16. Schärding.											
(Nach dem Protokolle vom 6. Juli 1811.)											
1 Oeſterreicher oder Stockerauer-Mezen hält bei allen Getreidgattungen $1\frac{21}{32}$ Normal-Mezen oder	—	—	1	656250	—	1	1	—	1	—	1,00
und 100 dortige Mezen	27	6041	165	6250	27	3	1	—	1	—	—
17. Obernberg.											
(Nach dem Protokolle vom 6. Juli 1811.)											
Es halten in allen Getreidgattungen 30 Stockerauer-Mezen $49\frac{3}{13}$ Normal-Mezen.											
Alſo 1 dortiger Mezen	—	—	1	641025	—	1	1	—	1	—	0,51
100 ditti	27	3504	164	1025	27	2	—	—	—	1	1,28

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzehntel.	Zwei u. dreiſſig.
Iller-Kreis.											
1. Buchloe.											
(Nach dem Protokolle vom 15. Februar 1810.)											
a) Augsburgermaß.											
Es gaben 350 dortige Mezen $255\frac{22}{32}$ Normal-Mezen. Alſo											
1 dortiger Mezen	—	—	0	731160	—	—	1	—	1	1	1,39
100 ditti	12	1860	73	1160	12	1	—	—	—	1	1,71
b) Kaufbeurermaß.											
Für Weizen oder Veſen.											
90 dortige Mezen = $57\frac{31}{32}$ Normal-Mezen.											
1 dortiger Mezen	—	—	0	637152	—	—	1	—	1	—	0,38
100 ditti	10	6192	63	7152	10	3	1	—	1	1	0,88
2. Für Kern, Roggen und Gerſte.											
270 dortige Mezen = $170\frac{18}{32}$ Normal-Mezen.											
1 dortiger Mezen	—	—	0	631134	—	—	1	—	1	—	0,19
100 ditti	10	5189	63	1134	10	3	—	—	—	1	1,62
3. Für Hafer.											
90 dortige Mezen = $55\frac{3}{4}$ Normal-Mezen.											
1 dortiger Mezen	—	—	0	619444	—	—	1	—	—	1	1,82
100 ditti	10	3240	61	9444	10	1	1	1	1	1	0,22
c) Altlandsbergermaß.											
Dem Münchner oder Normal-Maße gleich.											
d) Altſchongauermaß.											
1. Für Weizen und Feſen											
70 dortige Mezen ſtrichen ſich mit $54\frac{1}{8}$ Normal-Mezen ab. Folglich											
1 dortiger Mezen	—	—	0	773214	—	—	1	1	—	—	0,74
100 ditti	12	8869	77	3214	12	5	—	1	—	1	0,28
2. Für Korn oder Roggen und Gerſte											
210 dortige Mezen = $143\frac{9}{16}$ Normal-Mezen.											
1 dortiger Mezen	—	—	0	683630	—	—	1	—	1	—	1,87
100 ditti	11	3938	68	3630	11	2	—	1	—	1	1,61

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzehntel.	Zwei und dreiſſig.
3. Für Hafer.											
70 dortige Mezen = 53$\frac{7}{8}$ Normal-Mezen.											
1 dortiger Mezen	—	—	0	769642	—	—	1	1	—	—	0,62
100 ditti	12	8273	76	9642	12	4	1	1	1	1	0,85
e) Neu-Schongauermaß.											
1. Für Weizen oder Veſen.											
80 dortige Mezen = 54$\frac{1}{10}$ Normal-Mezen.											
1 dortiger Mezen	—	—	0	675781	—	—	1	—	1	—	1,62
100 ditti	11	2630	67	5781	11	1	1	—	—	1	0,50
2. Für Roggen, Kern und Gerſte.											
240 dortige Mezen = 160$\frac{31}{32}$ Normal-Mezen.											
1 dortiger Mezen	—	—	0	671744	—	—	1	—	1	—	1,49
100 ditti	11	1957	67	1744	11	1	—	—	1	—	1,58
3. Für Hafer.											
80 dortige Mezen = 53$\frac{3}{8}$ Normal-Mezen.											
1 dortiger Mezen	—	—	0	667187	—	—	1	—	1	—	1,35
100 ditti	11	1198	66	7187	11	—	1	—	1	1	1,00
f) Füßnermaß.											
1. Für Weizen oder Veſen.											
90 dortige Maß = 55$\frac{1}{4}$ Normal-Mezen. Alſo											
1 dortiger Mezen	—	—	0	613888	—	—	1	—	—	1	1,64
100 ditti	10	2314	61	3888	10	1	—	1	1	—	0,44
2. Für Roggen, Kern und Gerſte.											
270 dortige Maß = 167$\frac{5}{32}$ Normal-Mezen											
1 dortiger Mezen	—	—	0	619097	—	—	1	—	—	1	1,81
100 ditti	10	3183	61	9097	10	1	1	1	1	—	1,11
3. Für Hafer.											
90 dortige Mezen = 55$\frac{7}{8}$ Normal-Mezen.											
1 dortiger Mezen	—	—	0	620833	—	—	1	—	—	1	1,86
100 ditti	10	3472	62	0833	10	2	—	—	—	1	0,66
2) Roggenburg.											
(Nach dem Protokolle vom 16. Februar 1810.)											
1. Für Weizen oder Veſen.											
Mit dem gewöhnlichen Stoß.											
50 Müttle = 41$\frac{1}{4}$ Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	0	825000	—	—	1	1	—	1	0,40
100 ditti	13	7500	82	5000	13	4	1	—	—	—	—

Bayerische
Staatsbibliothek
München

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzehntel.	Zwei u. dreiſſig.
2. Für Kern, Roggen und Gerſte.											
a) Ohne Stoß.											
Im Mittel 50 Müttle = 39,65104. N. M.											
1 Müttle	—	—	0	793020	—	—	1	1	—	—	1,37
100 ditti	13	2170	79	3020	13	1	—	1	—	—	1,66
b) Mit Stoß.											
50 Müttle = $40\frac{27}{32}$ Normal-Mezen.											
1 Müttle	—	—	0	816875	—	—	1	1	—	1	0,14
100 ditti	13	6146	81	6875	13	3	1	—	1	1	—
3. Für Hafer.											
c) Mit dem gewöhnlichen Stoß.											
50 Müttle = $41\frac{31}{32}$ Normal-Mezen.											
1 Müttle	—	—	0	839375	—	—	1	1	—	1	0,86
100 ditti	13	9895	83	9375	13	5	1	1	1	1	—
3. Ursberg.											
(Nach dem Protokolle vom 22. und 23. Februar 1810.)											
a) Ursberger oder Krumbacher-Kaſtenmaß.											
1. Für Veſen.											
70 Viertel = $53\frac{3}{16}$ Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	0	759821	—	—	1	1	—	—	0,31
100 ditti	12	6637	75	9821	12	3	1	1	1	1	1,42
2. Für Roggen und Kern.											
Mit Rieb und Stoß.											
70 Viertel = $55\frac{1}{4}$ Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	0	789285	—	—	1	1	—	—	1,25
100 ditti	13	1547	78	9285	13	—	1	1	1	—	1,71
3. Für Gerſte.											
Mit Rieb und Stoß.											
70 Viertel = $54\frac{3}{4}$ Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	0	782142	—	—	1	1	—	—	1,02
100 ditti	13	0357	78	2142	13	—	—	—	1	1	0,85
4. Für Hafer.											
Mit Rieb und Stoß.											
70 Viertel = $55\frac{5}{8}$ Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	0	794642	—	—	1	1	—	—	1,42
100 ditti	13	2440	79	4642	13	1	—	1	1	1	0,85

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzg.	Zwei u. dreiſſig.
b) Ursberger oder Krumbacher Schrannenmaß.											
Ohne Rieb und Stoß.											
70 Viertel ſtrichen ſich im Mittel mit $53\frac{3}{16}$ Normal-Mezen ab. Alſo											
1 Viertel (8 auf 1 Schaff)	—	—	0	759821	—	—	1	1	—	—	0,31
100 ditti	12	6636	75	9821	12	3	1	1	1	1	1,42
c) Augsburgermaß.											
70 dortige Mezen = $51\frac{11}{16}$ Normal-Mezen											
1 ditto (8 auf 1 Schaff)	—	—	0	738392	—	—	1	—	1	1	1,62
100 ditti	12	3065	73	8392	12	1	1	1	—	1	0,85
d) Mindelheimermaß.											
70 dortige Viertel = $42\frac{25}{32}$ Normal-Mezen.											
1 ditto (8 auf 1 Schaff)	—	—	0	611160	—	—	1	—	—	1	1,55
100 ditti	10	1860	61	1160	10	1	—	-	—	1	1,71
4. Kaufbeuern.											
(Nach dem Protokolle vom 27. Februar 1810.)											
Es gaben 800 dortige Mezen $509\frac{1}{32}$ Normal-Mezen. Alſo											
1 dortiger Mezen (8 auf 1 Schaff) . .	—	—	0	636289	—	—	1	—	1	—	0,36
100 ditti	10	6048	63	6289	10	3	1	—	1	—	0,12
5. Türkheim.											
(Nach dem Protokolle vom 8. März 1810.)											
a) Kaufbeurermaß.											
270 Mezen = $170\frac{19}{64}$ Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	0	630729	—	—	1	—	1	—	0,18
100 ditti	10	5121	63	0729	10	3	—	—	—	1	0,33
b) Mindelheimermaß.											
360 dortige Mezen = $222\frac{13}{64}$ Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	0	617230	—	—	1	—	—	1	1,31
100 ditti	10	2781	61	7230	10	1	1	—	1	1	1,13
c) Augsburgermaß.											
280 dortige Mezen = $206\frac{29}{64}$ Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	0	737332	—	—	1	—	1	1	1,59
100 ditti	12	2888	73	7332	12	1	1	—	1	1	1,46

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzeh.	Zwei u. dreiſſig.
6. Mindelheim.											
(Nach dem Protokolle vom 20. März 1810.)											
Es maſſen ſich 384 dortige Mezen mit 236$\frac{7}{32}$ Normal-Mezen aus.											
Alſo 1 dortiger Mezen	—	—	0	615153	—		1	—	—	1	1,68
100 ditti	10	2525	61	5153	10	1	1	—	—	—	0,49
7. Illerdieſſen.											
(Nach dem Protokolle vom 28. März 1810.)											
a) Memmingermaß.											
Mit Rieb und Stoß.											
1. Für Weizen, Kern und Roggen.											
4 Malter (jedes zu acht Viertel) gaben 24,609374 Normal-Mezen. Alſo											
1 Malter	—	—	6	152343	1	—	—	—	1	—	0,87
100 ditti	102	5390	615	2343	102	3	—	—	1	1	1,49
2. Für Veſen oder für Hafer.											
2 Malter gaben 12$\frac{51}{64}$ Normal-Mezen. Alſo											
1 Malter	—	—	6	398437	1	—	—	1	1	—	0,75
100 ditti	106	6406	639	8437	106	3	1	1	—	1	1,00
b) Ulmermaß.											
Mit Rieb und Stoß.											
1. Für Korn ꝛc.											
32 Viertel = 26,60155 Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	0	831298	—	—	1	1	—	1	0,60
100 ditti	13	8549	83	1298	13	5	—	—	1	—	0,15
2. Für Hafer.											
8 Viertel = 6,92187 Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	0	865233	—	—	1	1	—	1	1,68
100 ditti	14	4205	86	5233	14	2	1	—	—	—	0,74
c) Weißhommermaß.											
Mit Stoß.											
1. Für Korn ꝛc.											
32 Viertel = 26,207025 Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	0	818969	—	—	1	1	—	1	0,20
100 ditti	13	6494	81	8969	13	3	1	1	1	—	0,70

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzehntel.	Zwei u. dreiſſig.
2. Für Hafer.											
16 Viertel = 13,41015 Normal-Mezen											
1 ditto	—	—	0	838134	—	—	1	1	—	1	0, 82
100 ditti	13	9689	83	8134	13	5	1	1	—	1	0, 30
d) Biberachermaß.											
Mit Stoß.											
1. Für Korn ꝛc.											
32 Viertel = 26,92577 Normal-Mezen											
1 ditto	—	—	0	841430	—	—	1	1	—	1	0, 92
100 ditti	14	0238	84	1430	14	—	—	—	1	—	0, 57
2 Für Hafer.											
8 Viertel = 5,70312 Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	0	712890	—	—	1	—	1	1	0, 81
100 ditti	11	8815	71	2890	11	5	—	1	—	—	1, 24
8 Schwabmünchen.											
(Nach dem Protokolle vom 20. März 1810.)											
a) Augsburgermaß											
283 dortige Mezen = 212 Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	0	749116	—	—	1	—	1	1	1, 97
100 ditto	12	4852	74	9116	12	2	1	1	1	—	1, 17
b) Kaufbeurermaß.											
318 dortige Mezen = $203\frac{11}{32}$ Normal-Mezen											
1 ditto	—	—	0	639445	—	—	1	—	1	—	0, 46
100 ditti	10	6574	63	9445	10	3	1	1	1	1	0, 22
c) Landsbergermaß.											
234 dortige Mezen = $208\frac{3}{64}$ Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	0	889089	—	—	1	1	1	—	0, 44
100 ditti	14	8181	88	9089	14	4	1	1	1	—	1, 08
9. Füſſen.											
(Nach dem Protokolle vom 26. März 1810.)											
a) Gültmaß.											
Mit Rieb und Stoß.											
400 dortige Mezen = $258\frac{5}{32}$ Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	0	645390	—	—	1	—	1	—	0, 65
100 ditto	10	7565	64	5390	10	4	1	—	—	—	1, 25

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzz.	Zwei u. dreiſſig.
b) Marktmaß.											
Ohne Rieb und Stoß.											
400 dortige Mezen = 250 $\frac{5}{64}$ Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	0	625195	—	—	1	—	1	—	—
100 ditti	10	4199	62	5195	10	2	1	—	—	—	0, 62
10. Feldkirch.											
(Nach dem Protokolle vom 30. März 1810.)											
1) Für Korn und Weizen.											
160 Halbviertel = 52 Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	0	325000	—	—	—	1	—	1	0, 40
100 ditti . . . . , ...	5	4166	32	5000	5	2	1	—	—	—	—
2) Für Hafer und Gerſte.											
280 Halbviertel = 101 $\frac{19}{32}$ Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	0	362834	—	—	—	1	—	1	1, 61
100 ditti	6	0472	36	2834	6	—	—	1	—	—	1, 07
11. Grönenbach.											
a) Kemptermaß.											
Wie Kempten.											
b) Memmingermaß.											
Wie in Memmingen.											
12. Ottobeurn.											
(Nach dem Protokolle vom 12. April 1810.)											
a) Gültmaß.											
Mit Rieb und Stoß.											
1. Für Korn ꝛc.											
259 Viertel = 200 $\frac{21}{32}$ Normal-Mezen.											
1 ditto . . , ...	—	—	0	774734	—	—	1	1	—	—	0, 79
100 ditti . . . . , ...	12	9122	77	4734	12	5	—	1	1	1	1, 15
2. Für Hafer.											
61 Viertel = 50 $\frac{9}{16}$ Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	0	828893	—	—	1	1	—	1	0, 52
100 ditti	13	8148	82	8893	13	4	1	1	1	2	0, 45

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel		Mezen.			Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.	Schäffel.	Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzehntel.	Zwei u. dreiſſig.
b) Marktmaß.											
Ohne Rieb und Stoß.											
1. Für Korn ꝛc.											
203 Viertel = 150 6/32 Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	0	739839	—	—	1	—	1	1	1,67
100 ditti	12	3306	73	9839	12	1	1	1	1	1	1,48
2. Für Hafer.											
66 Viertel = 50 15/32 Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	0	764678	—	—	1	1	—	—	0,46
100 ditti	12	7446	76	4678	12	4	—	1	1	1	0,69
13. Memmingen.											
(Nach dem Protokolle vom 1. Juni 1810 von dortigem Polizei-Kommiſſariate.)											
Mit Rieb und Stoß, und nachläſſigem Strich.											
315 dortige Mezen = 252 5/32 Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	0	800496	—	—	1	1	—	—	1,61
100 ditti	13	3416	80	0496	13	2	—	—	—	—	1.58
2. Ohne Rieb und Stoß.											
239 dortige Mezen = 251 7/16 Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	0	741703	—	—	1	—	1	1	1,73
100 ditti	12	3617	74	1703	12	2	—	—	1	—	1,45
14. Immenſtadt.											
(Nach dem Protokolle vom 18. November 1810.)											
a) Immenſtädtermaß.											
Für Hafer.											
1. Mit Rieb und Stoß.											
60 Viertl = 41 29/64 Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	0	690885	—	—	1	—	1	1	0,10
100 ditti	11	5147	69	0885	11	3	—	—	—	1	0,83
2. Ohne Rieb und Stoß.											
60 Viertl = 40 13/32 Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	0	673437	—	—	1	—	1	—	1,55
100 ditti	11	2239	67	3437	11	1	—	1	—	1	1,00
3. Mit Einſchlag ohne Rieb und Stoß.											
60 Viertl = 40 11/16 Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	0	678125	—	—	1	—	1	—	1,70
100 ditti	11	3020	67	8125	11	1	1	1	—	1	—

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechsz.	Zwei u. dreiſſig.
b) Memmingermaß.											
Für Hafer.											
58 Viertl = $41\frac{5}{10}$ Normal-Mezen.											
1 ditto	—	—	0	712284	—	—	1	—	1	1	0,79
100 ditti	11	8714	71	2284	11	5	—	—	1	1	1,31
15. Lindau.											
(Nach Bericht vom 6. Februar 1811.)											
1 dortiges Malter = $4\frac{11}{16}$ Normal-Mezen oder	—	—	4	687500	—	4	1	—	1	1	—
100 Malter	78	1250	468	7500	78	—	1	1	—	—	—

Iſar-Kreis.

1. Pfaffenhofen.

(Nach dem Protokolle vom 13. und 14. Auguſt 1810.)

400 dortige Mezen gaben $402\frac{7}{8}$ Normal-Mezen.

Die Differenz von $\frac{2}{10}$ eines Zweiunddreiſſigers verdient keine Achtung, und das dortige Maß war daher immer das Normale.

2. Waſſerburg.

(Nach dem Protokolle vom 15. September aus Haag, und vom 28. September 1810 aus Waſſerburg.)

In Haag maſſen 100 dortige Mezen $100\frac{31}{32}$ Normal-Mezen aus, was auf den Mezen nur $\frac{3}{10}$ eines Zweiunddreiſſigers differirt.

In Waſſerburg maſſen 100 dortige Mezen $99\frac{11}{16}$ Normal-Mezen aus. Hier ſchwindet die Differenz auf $\frac{1}{10}$ des zweiunddreiſſigſten Theils vom Normal-Maße ab.

3. Weilheim.

(Nach dem Protokolle vom 10. November 1810.)

Es bezeugte ſich bei 100 Mezen die nichtswürdige Differenz von $\frac{1}{8}$ Mezen.

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzehntel.	Zwei u. dreiſſig.
4. Landshut.											
(Nach dem Protokolle des dortigen Polizei-Kommiſſariats vom 2. Dezember 1810.)											
Dem Normal-Maße gleich.											
5. München.											
(Nach einem Bericht der dortigen Polizei-Direktion vom 2 März 1811.)											
Dem Normal-Maße gleich.											
6. Dachau.											
(Nach dem Protokolle vom 2. April 1811.)											
Dem Normal-Maße gleich.											
7. Mühldorf.											
(Nach dem Protokolle vom 3. April 1811.)											
a) Neumarktermaß.											
Dem Normal-Maße gleich.											
b) Mühldorfermaß.											
Der dortige Mezen gab im Mittel-Ausſchlag .	—	—	1	01823	—	1	—	—	—	—	0,58
100 dortige Mezen	16	9705	101	8230	16	5	1	1	—	1	0,34
8. Miesbach.											
(Nach dem Protokolle vom 4. April 1811.)											
Dem Normal-Maße gleich.											
9. Aichach.											
(Nach dem Protokolle vom 5. April 1811.)											
a) Münchnermaß.											
Dem Normal-Maße gleich.											
b) Blumenthaler- oder Spital- auch altes oder großes Aichachermaß.											
40 dortige Schäffel oder 240 dortige Mezen gaben $273\frac{7}{32}$ Normal-Mezen. Alſo											
1 dortiger Mezen	—	—	1	138411	—	1	—	—	1	—	0,42
100 ditti	18	9735	113	8411	18	5	1	1	—	1	0,91

10. Troßberg.

(Nach dem Protokolle vom 5. April 1811.)

Von dem dortigen Mezen gaben 193 im Normal-Maße 193 und gegen $\frac{13}{64}$ Mezen, was in der Einheits-Reduktion höchſt unbedeutend iſt.

11. Starnberg.

(Nach dem Protokolle vom 7. April 1811.)

Es ſtrichen ſich 150 dortige Mezen mit 152 Normal-Mezen ab: ein unbedeutender Unterſchied von $\frac{4}{10}$ eines Zweiunddreiſſiger im Vergleich der Mezen-Einheiten.

12. Freiſing.

(Nach dem Protokolle vom 7. und 8. April 1811.)

200 dortige Mezen gaben 197$\frac{25}{32}$ Normal-Mezen, was den dortigen einzelnen Mezen nur um $\frac{11}{1000}$ Theile vom Normal-Mezen abweichen macht.

13. Wolfrathshauſen.

(Nach dem Protokolle aus Eurasburg vom 12. und 13. April 1811.)

Es verglichen ſich 201$\frac{49}{64}$ dortige Mezen mit 200 Normal-Mezen; vergleicht ſich alſo der dortige Mezen bis auf $\frac{8}{1000}$ Theile mit dem Normalen.

14. Roſenheim.

(Nach dem Protokolle vom 13. April 1811.)

150 dortige Mezen verglichen ſich mit 148$\frac{14}{16}$ Normal-Mezen. Der Unterſchied von $\frac{75}{10000}$ Theile der Einheit kommt wieder in keine Betrachtung.

15. Moßburg.

(Nach dem Protokolle vom 16. April 1811.)

In der Vergleichung von 200 dortigen Mezen mit 202 Normalen iſt auch dieſe Differenz von $\frac{12}{1000}$ der Einheit ohne allen Belang.

Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechsz.	Zwei u. dreiſſig.

16. Friedberg.

(Nach dem Protokolle vom 19. April 1811.)

Dem Normal-Maße gleich.

17. Vilsbiburg.

(Nach dem Protokolle vom 30. April 1811.)

Mit Weizen und Korn ſtrichen ſich die dortigen Maße mit dem Normalen gleich ab: nur mit Gerſte und Hafer bezeigte der dortige (für alle Fruchtgattungen dienliche) Mezen eine in der Vergleichs-Einheit ſehr unbedeutende Differenz.

18. Tölz.

(Nach dem Protokolle vom 7. und 8. Mai 1811.)

Im Mittel gaben 50 von dem dortigen für alle Getreid-Arten beſtimmten Mezen 49¾ Normal-Mezen; beträgt alſo die Differenz in der Einheit nur $\frac{13}{25}$ eines Zweiunddreiſſiger.

19. Schwaben.

(Nach dem Protokolle vom 15. Mai 1811.)

Dem Normal-Maße gleich.

Salzach-Kreis.

1. Simbach.

Dem Normal-Maße gleich.

2. Kitzbühel.

(Nach dem Protokolle vom 31. Auguſt 1810.)

307 Staar = 251$\frac{23}{32}$ Normal-Mezen.

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzz.	Zwei u. dreiſſig.
Alſo 1 Staar	—	—	0	819930	—	—	1	1	—	1	0,26
100 deto	13	6655	81	9930	13	3	1	1	1	1	1,77

3. Traunſtein.

Dem Normal-Maße gleich.

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzehntel.	Zwei u. dreiſſig.
4. Salzburg.											
(Nach Bericht vom 18. Jänner 1811.)											
1 Mezen zu 16 Maßl	—	—	0	971350	—	—	1	1	1	1	1,08
100 ditti	16	1891	97	1350	16	1	—	—	1	—	0,32
Anmerk. Das Schaff für Korn und Weizen hält 8 Mezen: jenes für Hafer und Gerſte aber 16 Mezen.											
5. Berchtesgaden.											
(Nach dem Protokolle vom 8. April 1811.)											
Salzburgermaß.											
200 Mezen = 198,26301 Normal-Mezen.											
1 dortiger Mezen	—	—	0	991315	—	—	1	1	1	1	1,72
100 ditti	16	5218	99	1315	16	3	—	—	1	—	0,20
6. Tittmoning.											
(Nach dem Protokolle vom 9. April 1811.)											
Salzburgermaß.											
a) Für Korn und Weizen.											
Mit dem Streicher abgeſtrichen.											
100 Mezen = 98,695314 Normal-Mezen.											
1 dortiger Mezen	—	—	0	986953	—	—	1	1	1	1	1,58
100 ditti	16	4492	98	6953	16	2	1	—	1	1	0,25
b) Für Hafer und Gerſte.											
Mit dem Walzer abgeſtrichen.											
100 Mezen = 99,621093 Normal-Mezen.											
1 dortiger Mezen	—	—	0	996210	—	—	1	1	1	1	1,87
100 ditti	16	6035	99	6210	16	3	1	—	—	1	1,87
7. Thalgau.											
(Nach dem Protokolle vom 9 und 10. April 1811.)											
Salzburgermaß.											
40 Mezen = 39$\frac{42}{64}$ Normal-Mezen.											
1 dortiger Mezen	—	—	0	994140	—	—	1	1	1	1	1,81
100 ditti	16	5690	99	4140	16	3	—	1	1	—	1,25
8. Hofgaſtein.											
(Nach dem Protokolle vom 12. und 13. April 1811.)											

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.			Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.	Schäffel.	Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechz.	Zwei u. dreiſſig.
Salzburgermaß.											
200 Mezen = 199$\frac{25}{64}$ Normal-Mezen. Alſo											
1 dortiger Mezen	—	—	0	996953	—	—	1	1	1	1	1,90
100 ditti	16	6158	99	6953	16	3	1	—	1	1	0,25
9. Altötting.											
Dem Normal-Maße gleich.											
10. Abtenau.											
(Nach dem Protokolle vom 22. April 1811.)											
100 dortige Mezen = 100,3671875 Normal-Mezen. Alſo											
1 dortiger Mezen	—	—	1	003671	—	1	—	—	—	—	0,11
100 ditti	16	7278	100	3671	16	4	—	1	—	1	1,75
11. Ried.											
(Nach dem Protokolle vom 24. April 1811.)											
a) Oeſterreichermaß.											
120 Mezen = 200,773437 Normal-Mezen.											
1 dortiger Mezen	—	—	1	673112	—	1	1	—	1	—	1,53
100 ditti	27	8851	167	3112	27	5	—	1	—	—	1,95
b) Altes Rieder-Hafermaß.											
10 Maße = 63$\frac{1}{16}$ Normal-Mezen.											
1 Maß	—	—	6	306250	1	—	—	1	—	—	1,80
100 ditti	105	1041	630	6250	105	—	1	—	1	—	—
c) Biegentingermaß.											
1$\frac{18}{32}$ Normal-Mezen = 1$\frac{1}{2}$ dortige Mezen. Alſo											
1 dortiger Mezen	—	—	1	041666	—	1	—	—	—	—	1,33
100 ditti	17	3611	104	1666	17	2	—	—	1	—	1,33
d) Aurolzmünſtermaß.											
1) Alter aufgehaufter (gegupfter) Rieder Korn-Vierling.											
10 Vierling = 10$\frac{29}{64}$ Normal-Mezen.											
1 Vierling	—	—	1	045312	—	1	—	—	—	—	1,45
100 ditti	17	4218	104	5312	17	2	1	—	—	—	1,00
2) Alter aufgehaufter (gegupfter) Braunauer Vierling.											
10 Vierling = 5$\frac{61}{64}$ Normal-Mezen.											
1 Vierling	—	—	0	595312	—	—	1	—	—	1	1,05
100 ditti	9	9218	59	5312	9	5	1	—	—	—	1,00

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzehntel.	Zwei u. dreiſſig.
12. Laufen.											
(Nach dem Protokolle vom 24. April 1811.)											
a) Salzburgermaß.											
300 Mezen = $295\frac{103}{128}$ Normal-Mezen. Alſo											
1 dortiger Mezen	—	—	0	986015	—	—	1	1	1	1	1,55
100 ditti	16	4335	98	6015	16	2	1	—	—	1	1,25
b) Oeſterreichermaß.											
200 Mezen = $336\frac{31}{64}$ Normal-Mezen. Alſo											
1 dortiger Mezen	—	—	1	682421	—	1	1	—	1	—	1,83
100 ditti	28	0403	168	2421	28	—	—	—	1	1	1,75
13. Burghauſen.											
Dem Normalmaße gleich.											
14. Haag.											
(Nach dem Protokolle vom 3. Mai 1811.)											
Stockenauermaß.											
120 Mezen = $200\frac{15}{32}$ Normal-Mezen.											
1 dortiger Mezen.	—	—	1	670572	—	1	1	—	1	—	1,45
100 ditti	27	8428	167	0572	27	5	—	—	—	—	1,83
15. Saalfelden.											
Wie Zell am See.											
16. St. Johan.											
(Nach dem Protokolle vom 9. Mai 1811.)											
Salzburgermaß.											
50 dortige Mezen = $49\frac{17}{32}$ Normal-Mezen.											
1 dortiger Mezen	—	—	0	990625	—	—	1	1	1	1	1,70
100 ditti	16	5104	99	0625	16	3	—	—	—	1	—
17. Braunau.											
(Nach dem Protokolle vom 21. Mai 1811.)											
Oeſterreichermaß.											
124 Mezen = $206\frac{1}{4}$ Normal-Mezen.											
1 dortiger Mezen	—	—	1	663306	—	1	1	—	1	—	1,22
100 ditti	27	7217	166	3306	27	4	—	1	—	1	0,58

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzehntel.	Zwei u. dreiſſig.
18. Mitterſill.											
(Nach dem Protokolle vom 5. Juni 1811.)											
Salzburgermaß.											
200 Mezen = 192 50/64 Normal-Mezen.											
1 dortiger Mezen	—	—	0	963906	—	—	1	1	1	1	0,84
100 ditti	16	0651	96	3906	16	—	—	1	1	—	0,50
19. Zell am See.											
(Nach dem Protokolle vom 15. Mai 1811.)											
201 7/16 Salzburger-Mezen = 198 7/8 Normal-Mezen.											
Alſo ein Salzburger-Mezen	—	—	0	987278	—	—	1	1	1	1	1,59
100 ditti	16	4546	98	7278	16	2	1	—	1	1	1,29
20. Mauterndorf.											
(Nach dem Protokolle vom 10. Juni 1811.)											
180 dortige Mezen = 176 3/32 Normal-Mezen											
Alſo 1 dortiger Mezen	—	—	0	978298	—	—	1	1	1	1	1,30
100 ditti	16	3049	97	8298	16	1	1	1	—	1	0,55
21. Taxenbach.											
(Nach dem Protokolle vom 11. Juni 1811.)											
200 Salzburger-Mezen = 197 1/2 Normal-Mezen.											
Alſo 1 Salzburger-Mezen	—	—	0	987500	—	—	1	1	1	1	1,60
100 ditti	16	4583	98	7500	16	2	1	1	—	—	—
Inn-Kreis.											
1. Imſt.											
(Nach dem Protokolle aus Landeck vom 22. Juni 1810.)											
25 Streich-Maße gaben 16 31/32 Normal-Mezen. Folglich											
1 Streichmaß	—	—	0	678750	—	—	1	—	1	—	1,72
100 ditti	11	3125	67	8750	11	1	1	1	1	—	—
2. Nauders.											
(Nach dem Protokolle aus Pfundt vom 10. Juli, aus Prutz den 16., und aus Fürſtenberg den 22. Juli 1810.)											

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berchnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzehntel.	Zwei u. dreiſſig.
a) Wienermaß in Nauders.											
129$\frac{3}{16}$ Wiener-Mezen = 211$\frac{1}{16}$ Normal-Mezen. Alſo											
1 dortiger Wiener-Mezen	—	—	1	633768	—	1	1	—	1	—	0,28
100 ditti	27	2294	163	3768	27	1	—	1	1	—	0,06
b) Muttermaß der Dörfer auf der Bergſeite.											
50 Mutt = 53$\frac{19}{32}$ Normal-Mezen. Alſo											
1 Mutt	—	—	1	071875	—	1	—	—	—	1	0,30
100 ditti	17	8645	107	1875	17	5	—	—	1	1	—
c) Muttermaß der Dörfer am flachen Lande.											
50 Mutt = 57$\frac{1}{2}$ Normal-Mezen. Alſo											
1 Mutt	—	—	1	150000	—	1	—	—	1	—	0,80
100 ditti	19	1666	115	0000	19	1	—	—	—	—	—
d) Pfundtnermaß.											
50 Mutt = 51$\frac{13}{32}$ Normal-Mezen. Alſo											
1 Mutt	—	—	1	028125	—	1	—	—	—	—	0,90
100 ditti	17	1354	102	8125	17	—	1	1	—	1	—
3. Steinach.											
(Nach Bericht vom 24. Juli 1810.)											
1$\frac{7}{32}$ Staar = 1 Normal-Mezen. Folglich											
1 Staar	—	—	0	820512	—	—	1	1	—	1	0,26
100 ditti	13	6752	82	0512	13	4	—	—	—	—	1,64
4. Schwaz.											
(Nach dem Protokolle vom 21. Auguſt 1810.)											
184 Staar = 150$\frac{15}{16}$ Normal-Mezen.											
Folglich 1 Staar	—	—	0	820312	—	—	1	1	—	1	0,25
100 ditti	13	6718	82	0312	13	4	—	—	—	—	1,00
5. Schönberg.											
Wie Innsbruck.											

Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.

Kommiſſariat der Stadt Augsburg.

1 Korn-Mezen (vom Jahre 1453) zu 2 Halbmezen, 4 Viertel, 8 Achtel, 16 Sechszehntel, 32 Dreiſſiger und 64 Maßl.

Nach dem Protokolle vom 27. 28. und 30. Dezember 1809 verhalten ſich in 3 gemachten Vergleichungen mit allen Getreidſorten 411 Augsburger-Mezen zu 297,27083 Normal-Mezen. Alſo

	Zur genaueſten Berechnung: Schäffel. Ganze.	Schäffel. Decimal-Theile.	Mezen. Ganze.	Mezen. Decimal-Theile.	Zur Einmeſſung: Schäffel.	Mezen. Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechsz.	Zwei u. dreiſſig.
1 Augsburger-Mezen zu	—	—	0	723286	—	—	1	—	1	1	1,14
100 ditti	12	0547	72	3286	12	—	—	1	—	1	0,51
1 Augsburger Schäffel zu 8 Mezen hält .	0	9643	5	78629	0	5	1	1	—	—	1,16

Kommiſſariat der Stadt Nürnberg.

(Nach dem Protokolle der dortigen Polizei-Direktion vom 28. September 1810.

1. Für Korn.

30 dortige Mezen = 16 Normal-Mezen.

	Zur genaueſten Berechnung: Schäffel. Ganze.	Schäffel. Decimal-Theile.	Mezen. Ganze.	Mezen. Decimal-Theile.	Zur Einmeſſung: Schäffel.	Mezen. Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechsz.	Zwei u. dreiſſig.
Alſo 1 dortiger Mezen	—	—	0	533333	—	—	1	—	—	—	1,06
1 dortiger Simra zu 16 Mezen	1	4222	8	5333	1	2	1	—	—	—	1,06
100 ditti	142	2222	853	3333	142	1	—	1	—	1	0,66

2. Für Hafer.

2 dortige Mezen = 1 Normal-Mezen.

	Zur genaueſten Berechnung: Schäffel. Ganze.	Schäffel. Decimal-Theile.	Mezen. Ganze.	Mezen. Decimal-Theile.	Zur Einmeſſung: Schäffel.	Mezen. Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechsz.	Zwei u. dreiſſig.
Alſo 1 dortiger Mezen	—	—	0	500000	—	—	1	—	—	—	—
1 Simra zu 32 Mezen	2	6666	16	0000	2	4	—	—	—	—	—
100 ditti	266	6666	1600	0000	266	4	—	—	—	—	—

Reduktionen,

welchen die durch die königliche Hofkommiſſion in Baireuth, und das königliche Kreis-Kommiſſariat des Main-Kreiſes veranſtalteten offizielen Eich-Proben zum Grunde liegen.

Zum Main- und Rezat-Kreis.

Meiſtens Kammer-Aemter.

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzehntel.	Zwei u. dreiſſig.
1. Baireuth, Kammer-Amt.											
(Nach der Eich-Probe vom 23. Juli 1810.)											
100 Normal-Mezen = 114 Meeß, und 18¼ Maß (zu 28 Schenkmaß). Alſo											
1 Meeß (16 auf 1 Simra)	—	—	0	872206	—	—	1	1	—	1	1,91
100 ditti	14	5367	87	2206	14	3	—	—	1	1	1,06
2. Kulmbach, Kammer-Amt.											
(Nach der Eich-Probe vom 28. und 29. Auguſt 1810.)											
1. Für Korn.											
100 Normal-Mezen = 106 Meeß und 11,036 Maß. Alſo 1 Mees (zu 23⅜ Schenkmaß)											
16 Mees auf 1 Simra	—	—	0	939212	—	—	1	1	1	1	0,05
100 Mees	15	6535	93	9212	15	3	1	1	1	—	1,48
2. Für Hafer.											
100 Normal-Mezen = 94 Mees und 12,743 Maß. Alſo 1 Mees (zu 26¼ Schenkmaß)											
16 Mees auf 1 Simra)	—	—	1	058465	—	1	—	—	—	—	1,87
100 Mees	17	6410	105	8465	17	3	1	1	—	1	1,08
3. Münchberg, Kammer-Amt.											
(Nach der Eich-Probe vom 30. Auguſt 1810.)											

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße. Zur genaueſten Berechnung: Schäffel. Ganze.	Schäffel. Decimal-Theile.	Mezen. Ganze.	Mezen. Decimal-Theile.	Zur Einmeſſung: Schäffel.	Mezen. Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechsz.	Zwei u. dreiſſig.
a) Münchbergermaß.											
50 Normal-Mezen = 58 Mees oder Achtel und 15 Maß. Alſo 1 Mees (zu $21\frac{7}{8}$ Schenkmaß 8 Mees auf 1 Schäffel)	—	—	0	851996	—	—	1	1	—	1	1,26
100 Mees	14	1999	85	1996	14	1	—	—	1	1	0,38
b) Hofermaß.											
Wie Hof.											
c) Kulmbachermaß.											
Wie Kulmbach.											
4. Sanspareil, Kammer-Amt.											
(Nach der Eich-Probe vom 30. Auguſt 1810.)											
a) Kaſtenmaß.											
100 Normal-Mezen = 62 Mezen (zu 10 Mühl-Mezen) 2 Mühl-Mezen (zu 4 Kulmbacher Schenkmaß) und 0,788 Maß. Alſo 1 dortiger Mezen (4 auf 1 Simra) . .	—	—	1	607208	—	1	1	—	—	1	1,43
100 ditti	26	7868	160	7208	26	4	1	—	1	1	1,06
b) Baireuthermaß.											
Wie Baireuth.											
c) Kulmbachermaß.											
Wie Kulmbach.											
d) Bambergermaß.											
Wie Bamberg.											
e) Holfeldermaß.											
Siehe Weiſchenfeld im Main-Kreis oder Nro. 7 daſelbſt Lit. b.											
5. Hof, Kammer-Amt.											
(Nach der Eich-Probe vom 4. September 1810.)											
50 Normal-Mezen = 64 Achtel (zu 24 Maß) 1 Achtel (8 auf 1 Schäffel)	—	—	0	781250	—	—	1	1	—	—	1,00
100 ditti	13	0208	78	1250	13	—	—	—	1	—	—

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzehn.	Zwei u. dreiſſig.
6. Wunſiedl, Kammer-Amt.											
(Nach der Eich-Probe vom 5. September 1810.)											
1. Für Korn.											
100 Normal-Mezen = 10 Char (zu 8 Mees) 6 Mees (zu 34⅔ Schenkmaß) und 28¼ Maß.											
Alſo 1 Mees (8 auf 1 Char)	—	—	1	151716	—	1	—	—	1	—	0,85
100 ditti	19	1952	115	1716	19	1	—	—	1	—	1,49
2. Für Hafer.											
100 Normal-Mezen = 9 Char (zu 8 Mees) 7 Mees (zu 39 Schenkmaß) und 29½ Maß.											
Alſo 1 Mees (8 auf 1 Char)	—	—	1	253816	—	1	—	1	—	—	0,12
100 ditti	20	8969	125	3816	20	5	—	1	1	—	0,21
7. Markt Schorgaſt, Kammer-Amt.											
(Nach der Eich-Probe vom 5. September 1810.)											
Stadt Steinachermaß.											
1. Für glatte Frucht.											
100 Maß hielten im Mittel 97,7471 Normal-Mezen. Alſo 1 Mees (zu 24 Schenkmaß, und 16 Mees auf 1 Simra) . . .	—	—	0	977476	—	—	1	1	1	1	1,27
100 Mees	16	2912	97	7476	16	1	1	—	1	1	1,92
2. Für rauhe Frucht.											
100 Mees gaben im Mittel 117,9850 Normal-Mezen. Alſo 1 Mees (zu 28 Schenkmaß)											
16 Mees auf 1 Simra	—	—	1	179850	—	1	—	—	1	—	1,75
100 Mees	19	6641	117	9850	19	3	1	1	1	1	1,52
8. Iphofen, Kammer-Amt.											
(Nach der Eich-Probe vom 5. September 1810.)											

	Im kön. (abgeſtrichenen Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.			Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.	Schäffel.	Ganze	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechsz.	Zwei u. dreiſſig.
a) Iphofermaß.											
1. Für glatte Frucht.											
50 Normal-Mezen = 9 Malter (zu 8 Mezen) 7 Mezen (zu 16 Maß) und 8¾ Maß. Alſo											
1 dortiger Mezen	—	—	0	628560	—	—	1	—	1	—	0,11
100 ditti	10	4760	62	8560	10	2	1	1	—	1	1,39
2. Für rauhe Frucht.											
50 Normal-Mezen = 6 Malter (zu 8 Mezen) 5 Mezen (zu 16 Maß) und 11 Maß. Alſo											
1 dortiger Mezen	—	—	0	931315	—	—	1	1	1	—	1,80
100 ditti	15	5219	93	1315	15	3	—	—	1	—	0,20
b) Mönchsſontheimermaß.											
1. Für glatte Frucht.											
50 Normal-Mezen = 80 Mezen (zu 16 Maß) und 2 Maß. Alſo											
1 dortiger Mezen (wovon gleichfalls 8 auf 1 Malter gehen)	—	—	0	624024	—	—	1	—	—	1	1,96
100 Mezen	10	4004	62	4024	10	2	—	1	1	—	0,87
2. Für rauhe Frucht.											
Wie das Schwarzachermaß für rauhe Frucht.											
c) Schwarzachermaß.											
1. Für glatte Frucht.											
50 Normal-Mezen = 73 Mezen (zu 16 Maß) und 6½ Maß.											
Alſo 1 Mezen (8 auf das Malter) giebt .	—	—	0	681140	—	—	1	—	1	—	1,79
100 Mezen	11	3523	68	1140	11	2	—	—	—	1	1,64
2. Für rauhe Frucht.											
50 Normal-Mezen = 52 Mezen (zu 16 Maß) und 12 Maß.											
Alſo 1 dortiger Mezen (8 auf 1 Malter) .	—	—	0	947867	—	—	1	1	1	1	0,33
100 ditti	15	7978	94	7867	15	4	1	1	—	—	1,17

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechsz.	Zwei u. dreiſſig.
d) Würzburgermaß.											
1. Für glatte Frucht.											
50 Normal-Mezen = 82 Mezen (zu 16 Maß) und 1 Maß.											
Alſo 1 dortiger Mezen (8 auf 1 Malter) .	—	—	0	609291	—	—	1	—	—	1	1,65
100 ditti	10	1548	60	9291	10	—	1	1	1	—	1,96
2. Für rauhe Frucht.											
Wie das Iphofermaß für rauhe Frucht.											
e) Aubermaß.											
1. Für glatte Frucht.											
50 Normal-Mezen = 87 Mezen (zu 16 Maß) und 6, 3 Maß.											
Alſo 1 dortiger Mezen (8 auf 1 Malter) .	—	—	0	572122	—	—	1	—	—	1	0,30
100 ditti	9	5353	57	2122	9	3	—	—	1	1	0,79
2. Für rauhe Frucht.											
50 Normal-Mezen = 58 Mezen (zu 16 Maß) und 6,264 Maß.											
Alſo 1 dortiger Mezen (8 auf 1 Malter) .	—	—	0	856289	—	—	1	1	—	1	1,40
100 ditti	14	2714	85	6289	14	1	1	—	1	—	0,12
f) Ochſenfurtermaß.											
Siehe Uffenheim im Rezat-Kreis — oder Nro. 18. daſelbſt Lit. d.											
9. Neuſtadt an der Aiſch, Kammeramt.											
(Nach der Aich-Probe vom 26. September 1810, worauf ſich auch der Bericht vom 27. März 1811 bezieht.)											
a) Ansbachermaß.											
Wie Ansbach.											

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Deci-mal-Theile.	Ganze.	Deci-mal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechzehntel.	Zwei u. dreiſſig.
b) Neuſtadter Stadtmaß.											
1. Für glatte Frucht.											
50 Normal-Mezen = 7 Malter (zu 8 Mezen) 7 Mezen (zu 26 alte Schenkmaß) und 16 Maß.											
Alſo 1 dortiger Mezen	—	—	0	785973	—	—	1	1	—	—	1,15
100 ditti	13	0995	78	5973	13	—	1	—	—	1	1,11
2. Für rauhe Frucht.											
50 Normal-Mezen = 5 Malter (zu 8 Mezen und 5 Mezen (zu 36¾ alte Schenkmaß.)											
Alſo 1 dortiger Mezen	—	—	1	111111	—	1	—	—	—	1	1,55
100 ditti	18	5185	111	1111	18	3	—	—	—	1	1,55
10. Bibart, Kameramt.											
(Nach der Aich-Prob vom 26. September 1810.)											
a) Bibartermaß.											
1. Für glatte Frucht.											
25 Normal-Mezen = 39 Mezen (zu 16 Dreiling) und 10⅔ Dreiling.											
Alſo 1 dortiger Mezen (8 auf 1 Malter) .	—	—	0	630169	—	—	1	—	1	—	0,16
100 ditti	10	5028	63	0169	10	3	—	—	—	—	0,54
2. Für rauhe Frucht.											
25 Normal-Mezen = 26 Mezen (zu 24 Dreiling) und 10⅔ Dreiling.											
Alſo 1 dortiger Mezen (8 auf 1 Malter) .	—	—	0	945254	—	—	1	1	1	1	0,24
100 ditti	15	7542	94	5254	15	4	1	—	—	—	0,81
b) Herbolzheimer Kaſtenmaß.											
1. Für glatte Frucht.											
25 Normal-Mezen = 4 Malter (zu 8 Mezen) 7 Mezen (zu 16 Dreiling) und 1½ Dreiling.											
Alſo 1 dortiger Mezen	—	—	0	639488	—	—	1	—	1	—	0,36
100 ditti	10	6581	63	9488	10	3	1	1	1	1	0,36

	Im kön. (abgeſtrichenen) Normal-Getreid-Maße.										
	Zur genaueſten Berechnung				Zur Einmeſſung.						
	Schäffel.		Mezen.		Schäffel.	Mezen.					
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechsz.	Zwei u. dreiſſig.
2. Für rauhe Frucht.											
25 Normal-Mezen = 6 Malter (zu 8 Mezen) Mezen (zu 24 Dreiling) und 6½ Dreiling.											
Alſo 1 dortiger Mezen	—	—	0	507399	—	—	1	—	—	—	0,23
100 ditti	8	4566	50	7399	8	2	1	—	1	1	1,67
c) Schlüßelfeldermaß.											
Siehe Burgebrach im Main-Kreiſe oder Nro. 4. daſelbſt Lit. e.											
11. Eſchenbach, Stadt und Landgericht.											
(Nach der Aich-Prob vom 30. November 1810.)											
1. In glatter Frucht.											
Im Mittel 56 Normal-Mezen = 22 Achtel (zu 8 Mezen à 10 Maß.)											
Alſo 1 Achtel	—	—	2	545454	—	2	1	—	—	—	1,45
100 ditti	42	4242	254	5454	42	2	1	—	—	—	1,45
2. In rauher Frucht.											
16 Achtel (zu 8 Mezen à 13¾ Maß) = 54½ Normal-Mezen.											
Alſo 1 Achtel	—	—	3	406250	—	3	—	1	1	—	1,00
100 ditti	56	7708	340	6250	56	4	1	—	1	—	—
12. Erlangen, Kameramt.											
(Nach Bericht vom 26. März 1811.)											
Wie Erlangen Stadt.											
13. Ipsheim, Kameramt.											
Wie Windsheim Stadt.											
14. Wöhrd, Kameramt.											
Wie Nürnberg Hauptſtadt.											

Reduktion des Långenmaßes.

Kommiſſariat der Stadt Augsburg.	Im kön. baier. Normal-Lången-Maße. Fuß. Ganze	Fuß. Zoll.	Fuß. Linien. Ganze	Fuß. Linien. Decimal-Theile.	Ellen. Ganze	Ellen. Decimal-Theile.
1 Fuß oder Werkſchuh zu 12 Zoll oder 144 Linien	1	—	2	13	—	—
Oder	—	—	146	13	—	—
100 ſolche Fuß	101	5	9	—	—	—
1 kleine Elle zu 2 dortige Fuß	—	—	292	27	0	7111
100 ſolche Ellen	—	—	—	—	71	11
1 große Elle	—	—	300	73	0	7317
100 ſolche Ellen	—	—	—	—	73	17
Kommiſſariat der Stadt Nürnberg.						
1 Fuß oder Werkſchuh zu 12 Zoll oder 144 Linien	1	—	5	87	—	—
Oder	—	—	149	87	—	—
100 ſolche Fuß	104	—	9	60	—	—
1 Elle zu 2 Fuß 2 Zoll Nürnberger	—	—	324	72	0	7900
100 ſolche Ellen	—	—	—	—	79	—

Reduktion der Flüſſigkeitsmaße.

Main-Kreis.	Im k. baier. Normal-Flüſſigkeits-Maße. Maß. Ganze.	Maß. Decimal-Theile.	Eimer. Ganze.	Eimer. Decimal-Theile
1. Lauenſtein. Die eingeſendete Maß wog mit reinem Waſſer gefüllt, wovon die baieriſche oder Normal-Maß 4 Mark 36096 Richtpfenning Nettogewicht zeigte, 2 Mark 1536 Richtpfenning.				
Alſo hält die Maß	0	4446	—	—
100 di.	44	46	0	6947
2. Burgebrach.				
Die dortige Maß hält netto ¾ baieriſche Maß oder	0	7500	—	—
100 di. Maß	75	00	1	1718
3. Kronach.				
Die Maß daſelbſt hält 57 $\frac{33}{100}$ baieriſche Decimal-Kubik-Zoll, oder 1⅓ Normal-Maß, oder	1	3333	—	—
Der Eimer zu 64 Maß	85	3333	1	3333
100 di.	—	—	133	33

	Im kön. b. Normal-Flüſſigkeits-Maße.			
	Maß.		Eimer.	
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.
4. **Bamberg.**				
a) Stadtmaß.				
Wog 5 Mark 48896 Richtpfenning netto Waſſer . .	1	2626	—	—
100 ſolche Maß	126	26	1	9728
b) Küniſchemaß.				
Wog 6 Mark 17152 Richtpfenning netto Waſſer . .	1	3759	—	—
100 ſolche Maß	137	59	2	1490
Rezat-Kreis.				
1. **Herrieden.**				
a) Herriedermaß.				
Wog 6 Mark 22592 Richtpfenning netto Waſſer . .	1	3941	—	—
100 ſolche Maß	139	41	2	1781
b) Markt Weidenbachermaß.				
Wog 5 Mark 48490 Richtpfenning netto Waſſer . .	1	2612	—	—
100 ſolche Maß	126	12	1	9706
Anmerkung. Dieſer Maß kommen ſehr nahe die ihres ruinirten Zuſtandes wegen nicht genau mehr abzuaichende Somersdorfer, Bekofener- und Stadt Ornbachermaß.				
c) Markt Arbergermaß.				
Wog 4 Mark 60032 Richtpfenning netto Waſſer . .	1	0802	—	—
100 ſolche Maß.	108	02	1	6878
2. **Dünkelsbühl.**				
Die Maß wog 5 Mark 16064 Richtpfennig netto Waſſer.	1	1525	—	—
100 ſolche Maß	115	25	1	8008
3. **Rothenburg.**				
Die Aichmaß hält	1	4062	—	—
Die Schenkmaß	1	2500	—	—
Der Eimer zu 64 Aich oder 72 Schenkmaß	90	0000	1	4062
100 Eimer	—	—	140	62
4. **Höchſtadt, wie Bamberg.**				
5. **Feuchtwang, wie Ansbach.**				
6. **Ansbach.**				
Die Probmaß v. J. 1803. hält 68,36 alte Pariſer duodecimal Kubik-Zoll, alſo 54,54 baieriſche dec. Kubik-Zoll, oder	1	2684	—	—
100 ſolche Maß.	126	84	1	9818
7. **Scheinfeld.**				
a) Scheinfeldermaß	0	8185	—	—
100 derlei	81	85	1	2789
b Geiſelwindermaß	0	7266	—	—
100 derlei	72	66	1	1353
c) Nordheimermaß.	0	6766	—	—
100 derlei	67	06	1	0572

	Im kön. b. Normal-Flüſſigkeits-Maße.			
	Maß.		Eimer.	
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.
8. **Waſſertrüdingen.**				
a) Ansbachermaß, wie Ansbach.				
b) Nürnberger, wie Nürnberg.				
9. **Kadolzburg**, wie Waſſertrüdingen.				
10. **Forchheim** .				
¾ Seidl = 1 Normalmaß, alſo 1 Seidl = der Kronacher Maß.				
11. **Fürth**, wie Nürnberg.				
12. **Lauf.**				
a) Laufermaß = 44,925 baieriſche dec. Kubik-Zoll	1	0447	—	—
100 ſolche	104	47	1	6323
b) Schnaitachermaß = 48,134 baieriſche dec. Kubik-Zoll	1	1194	—	—
100 ſolche	111	94	1	7490
13. **Gunzenhauſen.**				
Maß = 5 Mark 24192 Richtpfenning rein Waſſer . .	1	1797	—	—
1 Eimer zu 64 Maß daſelbſt	75	5008	1	1728
100 di.	—	—	117	28
14. **Schwabach.**				
Maß = 49⅞ baieriſche dec. Kubik-Zoll	1	1599	—	—
1 Eimer zu 72 dortiger Maß	83	5212	1	3048
100 di.	—	—	130	48
15. **Nürnberg**, Landgericht, wie die Hauptſtadt.				
16. **Gräfenberg**, ebenfalls.				
17. **Hersbruck.**				
Die Maß um $\frac{1}{16}$ Theil größer als die Nürnberger .	1	0715	—	—
Sohin 100 dortige Maß	107	15	1	6742
18. **Uffenheim.**				
a) Ansbachermaß, wie Ansbach.				
b) Kuniſche, wie die in Bamberg.				
c) Windsheimer, wie Windsheim.				
19. **Leutershauſen.**				
Die Maß wog 5 Mark, 49536 Richtpfenning netto Waſſer	1	2648	—	—
1 dortiger Eimer zu 64 dortiger Maß	80	9472	1	2648
100 di.	—	—	126	48
20. **Altdorf**, wie Nürnberg.				
21. **Windsheim.**				
Die Maß = 4 Mark 29632 Richtpfenning netto Waſſer	0	9783	—	—
100 di.	97	83	1	5284
22. **Schlüſſelfeld.**				
Die Maß = 5 Mark 49280 Richtpfenning netto Waſſer.	1	2639	—	—
100 di.	126	40	1	9750

	Im kön. b. Normal-Flüſſigkeits-Maße.			
	Maß.		Eimer.	
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.
23. Stadt Steinach.				
Die Maß = 6 Mark 25984 Richtpfenning netto Waſſer.	1	4055	—	—
100 di.	140	55	2	1960
Regen-Kreis.				
1. Nabburg.				
Die Maß wog 4 Mark 52992 Richtpfenning netto Waſſer.	1	0566	—	—
100 di.	105	66	1	6510
2. Kamm.				
Die Maß wog 4 Mark 25344 Richtpfenning netto Waſſer.	0	9639	—	—
100 di.	96	40	1	5060
Ober-Donaukreis.				
1. Göggingen.				
120 dortige Maß = 128 Normalmaß, alſo 1 dortige Maß	1	0666	—	—
100 di.	106	66	1	6666
2. Höchſtädt, wie München.				
3. Zusmarshauſen, wie Augsburg.				
4. Nördlingen.				
Die Maß = 5 Mark 5632 Richtpfenning netto Waſſer.	1	1176	—	—
100 di.	111	76	1	7462
5. Dillingen.				
a) Biermaß, 60 ſolche = 78 Normalmaß, oder	1	3000	—	—
1 Eimer zu 60 Maß	78	—	1	2187
100 di.	—	—	121	87
b) Weinmaß, 60 ſolche = 68 Normalmaß	1	1333	—	—
1 Eimer zu 60 Maß	68	—	1	0625
100 di.	—	—	106	25
6. Pleinfeld.				
Die Maß = 4 Mark, 44608 Richtpfenning netto Waſſer	1	0285	—	—
100 ſolche Maß	102	85	1	6070
7. Ellingen.				
Die Maß (bis zum inwendig gezogenen Strich) 4 Mark 2560 Richtpfenning netto Waſſer	0	8875	—	—
100 ſolche Maß	88	75	1	3867
8. Eichſtädt.				
Die Maß = 4 Mark, 39488 Richtpfenning netto Waſſer	1	0113	—	—
100 ſolche Maß	101	13	1	5801
9. Glött, Untergericht.				
a) Kleinſte Maß = 3 Mark 31232 Richtpfenning netto Waſſer	0	7636	—	—
100 ſolche Maß	76	36	1	1931

	Im kön. b. Normal-Flüſſigkeits-Maße.			
	Maß.		Eimer.	
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.
b) Mittlere Maß = 5 Mark 7680 Richtpfenning netto Waſſer	1	1244	—	—
100 ſolche Maß	112	44	1	7568
c) Gröſſere Maß = 5 Mark 50688 Richtpfenning netto Waſſer	1	2686	—	—
100 ſolche Maß	126	86	1	9822
Unter-Donaukreis.				
1. **Viechtenſtein.**				
Oeſterreichermaß.				
Siehe Laufen im Salzachkreis b)				
2. **Wolfſtein.**				
a) Wolfſteinermaß = 4 Mark 25600 Richtpfenning netto Waſſer	0	9648	—	—
100 ſolche Maß	96	48	1	5062
b) Fürſteneckermaß = 4 Mark 35072 Richtpfenning netto Waſſer	0	9965	—	—
100 ſolche Maß	99	65	1	5570
3. **Eggenfelden.**				
Marktmaß = 4 Mark 32000 Richtpfenning netto Waſſer	0	9862	—	—
100 ſolche Maß	98	62	1	5409
Iller-Kreis.				
1. **Lindau.**				
1 baieriſcher Eimer faßt 56½ Lindauer Maß.				
Alſo 1 Lindauer Maß	1	1327	—	—
100 di.	113	27	1	7687
2. **Buchloe.**				
Die hochſtiftliche Maß = 3 Mark 25472 Richtpfenning netto Waſſer	0	7446	—	—
100 Maß	74	46	1	1625
3. **Ursberg.**				
a) Münſterhauſer Biermaß wog 5 Mark, 59136 Richtpfenning netto Waſſer	1	2969	—	—
100 ſolche Maß	129	69	2	0265
b) Münſterhauſer Weinmaß wog 5 Mark, 31488 Richtpfenning netto Waſſer	1	2042	—	—
100 ſolche Maß	120	43	1	8816
c) Ursbergermaß, wog 5 Mark, 11008 Richtpfenning netto Waſſer	1	1356	—	—
100 ſolche Maß	113	56	1	7743
4. **Mindelheim.**				
Die Maß = 4 Mark, 20992 Richtpfenning netto Waſſer.	0	9493	—	—
100 di.	94	93	1	4833

	Im kön. b. Normal-Flüſſigkeits-Maße.			
	Maß.		Eimer.	
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.
5. **Feldkirch.**				
a) Moſtmaß, = 5 Mark, 45824 Richtpfenning netto Waſſer	1	2523	—	—
100 ſolche Maß	125	23	1	9567
b) Stadtweinmaß, = 4 Mark, 65472 Richtpfenning netto Waſſer	1	0984	—	—
100 ſolche Maß	109	84	1	7194
c) Landweinmaß, = 5 Mark, 28672 Richtpfenning netto Waſſer	1	1948	—	—
100 ſolche Maß	119	48	1	8670
6. **Memmingen.**				
Der Schoppen = 5 Mark, 35328 Richtpfenning netto Waſſer	1	2171	—	—
100 di.	121	71	1	9017
7. **Sonnenberg.** (in Bludenz.)				
Die Maß = 5 Mark, 40572 Richtpfenning netto Waſſer	1	2343	—	—
100 di.	123	43	1	9286
8. **Sonthofen.**				
Die Maß = 5 Mark, 32256 Richtpfenning netto Waſſer	1	2068	—	—
100 di.	120	68	1	8856
Iſar-Kreis.				
1. **München.** Haupt- und Reſidenzſtadt. Normalmaß.				
So auch alle übrigen Landgerichte dieſes Kreiſes.				
Salzach-Kreis.				
1. **Salzburg.**				
Das Viertel (zu 4 Maßl, oder 2 Kandl, oder 8 Pfiff) hält 60,211 Salzburger Decimal-Kubik-Zoll, ſohin	1	4697	—	—
Der Eimer zu 40 Viertel	58	7880	0	9185
100 di.	—	—	91	85
2. **Hofgaſtein.**				
Das Viertel hält 60,31 Salzburger Decimal-Kubik-Zoll, ſohin	1	4721	—	—
Der Eimer zu 40 Viertel	58	8840	0	9200
100 di.	—	—	92	00
3. **Laufen.**				
a) Salzburgermaß.				
Die baieriſche Normalmaß rein Waſſer wog 60,375. Die Salzburger Maß 90,125 Loth netto.				
Alſo hält die dortige Maß	1	4927	—	—
Der Eimer zu 40 Maß	59	7080	0	9330
100 di.	—	—	93	30

	Im kön. b Normal-Flüſſigkeits-Maße.			
	Maß.		Eimer.	
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.
b) Oeſterreichermaß.				
Dieſe Maß (zu 4 Seidl) wog 82 Loth netto Waſſer, hält alſo	1	3581	—	—
100 ſolche Maß	135	81	2	1220
4. **St. Johann, wie Gaſtein.**				
5. **Berchtesgaden.**				
Die Maß = 6 Mark, 51712 Richtpfenning rein Waſſer.	1	4918	—	—
100 di.	149	20	2	3310
6. **Mitterſill.**				
Die Maß = 6 Mark 48672 Richtpfenning rein Waſſer	1	4816	—	—
100 di.	148	16	2	3150
7. **Mauerkirchen.**				
Die Maß = 6 Mark, 12032 Richtpfenning rein Waſſer.	1	3588	—	—
100 di.	135	88	2	1231
8. **Abtenau, wie Salzburg.**				
Inn-Kreis.				
1. **Steinach.**				
¾ dortige Maß = 1 Normalmaß.				
Alſo 1 dortige Maß	1	3333	—	—
100 di.	133	33	2	0832
Kommiſſariat der Stadt Augsburg.				
a) Schenk- oder Weinumgeltmaß v. J. 1538.				
Dieſe wog mit rein Waſſer gefüllt netto 292576 Kölniſche Richtpfenning, deren die Normal-Maß rein Waſſer 298256 hielt.				
Alſo hält die Schenkmaß	0	9809	—	—
Der Schenkeimer zu 72 Maß	70	6176	1	1034
100 Eimer	—	—	110	34
b) Viſiermaß.				
Sie wog 328464 Richtpfenning netto rein Waſſer.				
hält ſohin	1	1012	—	—
Der Viſier-Eimer zu 64 Maß	70	4768	1	1012
100 Eimer	—	—	110	12
Kommiſſariat der Stadt Nürnberg.				
Die Maß hält 54,372 Nürnberger d.h. Kubik Zoll, oder 43,363 Decimal-Zoll des Normalmaßes, folglich . . .	1	0085	—	—
1 Eimer zu 64 Maß	64	5440	1	0085
100 di.	—	—	100	85

Reduktionen welchen die durch die königliche Hofkommiſſion in Baireuth und das königliche General-Kreis-Kommiſſariat des Mainkreiſes veranſtalteten, officielen Aichproben zum Grunde liegen.	Im kön. b. Normal-Flüſſigkeits-Maße.			
	Maß.		Eimer.	
	Ganze.	Decimal-Theile.	Ganze.	Decimal-Theile.
Zum Main- und Rezat-Kreis. Meiſt Kamer-Aemter.				
1. **Baireuth.**				
100 Normalmaß = 96 Baireuthiſche, alſo 1 Baireuther Maß	1	0416	—	—
1 Eimer zu 60 Maß	62	4960	0	9765
100 di.	—	—	97	65
2. **Kulmbach.**				
64 dortige Maß = 89 Normal.				
Alſo 1 dortige Maß	1	3906	—	—
1 Eimer zu 64 dortige Maß.	89	—	1	3906
100 di.	—	—	139	06
3. **Münchberg.**				
a) Kulmbachermaß — wie Kulmbach.				
b) Hofermaß — wie Hof.				
4. **Sanspareil, wie Kulmbach.**				
5. **Hof.**				
64 dortige Maß = 74 Normal.				
Alſo 1 dortige Maß	1	1562	—	—
1 Eimer zu 64 Maß	74	—	1	1562
100 di.	—	—	115	62
6. **Wunſiedl.**				
$43\frac{1}{2}$ dortige Maß = 50 Normal.				
Alſo 1 dortige Maß	1	1494	—	—
1 Eimer zu 72 Maß	82	7568	1	1494
100 di.	—	—	114	94
7. **Iphofen.**				
a) Iphofermaß, (weil der Eimer 78,4960)	1	2265	—	—
1 Eimer zu 64 Maß	78	4960	1	2265
100 di.	—	—	122	65
b) Möndſontheimermaß.				
50 Normalmaß = 41 dortige, alſo 1 dortige Maß	1	2195	—	—
1 Eimer zu 64 Maß	78	0480	1	2195
100 di.	—	—	121	95
8. **Neuſtadt, wie Nürnberg.**				
9. **Bibart.**				
50 Normalmaß = $41\frac{1}{2}$ dortige, alſo 1 Bibarter	1	2048	—	—
1 Eimer zu 64 Maß	77	1072	1	2048
100 di.	—	—	120	48

Reduktion der Gewichte.

	Im kön. baier. Normal-Zivil-Gewichte.											
		Pfund.					Loth.					
	Zentner.	Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechsz.	Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechsz.	
Main-Kreis.												
1. Lauenſtein.												
Ein (Leipziger) Pfund . . .	—	—	1	1	—	1	—	—	—	1	1	7/8
oder . . .	—	0,8203	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
100 ſolche Pfund . . .	—	82,03	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Bamberg.												
Ein Pfund . . .	—	—	1	1	—	1	—	1	1	—	—	1/4
oder . . .	—	0,8364	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
100 ſolche Pfund . . .	—	83,64	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Kronach, wie die Hauptſtadt Nürnberg. Sonſt überall das Bamberger oder Nürnberger Gewicht.												
Rezat-Kreis.												
1. Gunzenhauſen.												
Das Pfund . . .	—	—	1	1	1	—	1	—	—	—	1	7/8
oder . . .	—	0,9101	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
100 ſolche Pfund . . .	—	91,01	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Schwabach.												
Das Pfund . . .	—	—	1	1	1	—	1	1	—	—	—	1/2
oder . . .	—	0,9228	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
100 ſolche Pfund . . .	—	92,28	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Altdorf.												
Das Pfund . . .	—	—	1	1	1	—	1	—	—	1	—	1/4
oder . . .	—	0,9106	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
100 ſolche Pfund . . .	—	91,06	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Schlüſſelfeld.												
Das Pfund . . .	—	—	1	1	1	—	1	—	—	—	1	7/8
oder . . .	—	0,9101	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
100 ſolche Pfund . . .	—	91,01	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Forchheim.												
Das Pfund . . .	—	—	1	1	—	1	—	1	—	—	1	1/2
oder . . .	—	0,8310	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
100 ſolche Pfund . . .	—	83,10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Hersbruck.												
Das Pfund . . .	—	—	1	1	1	—	1	1	—	1	—	1/2
oder . . .	—	0,9267	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
100 ſolche Pfund . . .	—	92,67	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Leutershauſen.												
Das Pfund . . .	—	—	1	1	1	—	1	—	1	1	—	1/2
oder . . .	—	0,9189	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
100 ſolche Pfund . . .	—	91,89	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonſt überall Nürnberger oder Bamberger Gewicht.												

	Im kön. baier. Normal = Zivil = Gewichte.											
	Zentner.	Pfund. Ganze.	Pfund. Halbe.	Pfund. Viertel.	Pfund. Achtel.	Pfund. Sechsz.	Loth. Ganze.	Loth. Halbe.	Loth. Viertel.	Loth. Achtel.	Loth. Sechsz.	
Regen-Kreis.												
1. **Kamm.**												
Das Pfund . . .	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1/2
oder . . .	—	1,0048	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
100 ſolche Pfund . . .	1,005	100,48	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonſt überall das Normal- oder Münchner Gewicht.												
Ober-Donaukreis.												
1. **Obergünzburg.**												
Das Pfund . . .	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	3/4
oder . . .	—	1,0053	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
100 ſolche Pfund . . .	1,005	100,53	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. **Zusmarshauſen.** Wie die Hauptſtadt Augsburg. Sonſt überall wie Augsburg.												
Unter-Donaukreis.												
1. **Wolfſtein.**												
Das Pfund . . .	—	—	1	1	1	1	1	—	—	—	1	1/4
oder . . .	—	0,9712	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
100 ſolche Pfund . . .	—	97,12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. **Eggenfelden.**												
Das Pfund . . .	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1/8
oder . . .	—	1,0002	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
100 ſolche Pfund . . .	1,000	100,02	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. **Viechtenſtein.**												
Das Wiener Pfund oder . . .	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1/10
oder . . .	—	1,00002	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
100 ſolche Pfund . . .	1,000	100,00	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonſt überall das Münchner Gewicht.												
Iller-Kreis.												
1. **Buchloe.**												
Pfund . . .	—	—	1	1	1	—	1	—	—	—	—	5/8
oder . . .	—	0,9075	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
100 Pfund . . .	—	90,75	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. **Kaufbeurn.**												
Pfund . . .	—	—	1	1	1	—	1	—	—	—	1	1/4
oder . . .	—	0,9087	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
100 Pfund . . .	—	90,87	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. **Mindelheim.**												
Pfund . . .	—	—	1	1	1	—	1	1	1	1	—	1/8
oder . . .	—	0,9338	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
100 Pfund . . .	—	93,38	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

	Im kön. baier. Normal-Zivil-Gewichte.											
	Zentner.	Pfund.					Loth.					
		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechsz.	Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechsz.	
4. **Feldkirch.**												
Leichtes Pfund	—	—	1	1	—	1	—	—	1	1	—	$\frac{1}{2}$
oder . . .	—	0,8252	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
100 Pfund . . .	—	82,52	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. **Grönenbach.**												
Pfund . . .	—	—	1	1	—	1	—	—	—	1	1	$\frac{3}{8}$
oder . . .	—	0,8191	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
100 Pfund . . .	—	81,91	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. **Memmingen.**												
Krämmer Pfund . . .	—	—	1	1	1	—	1	—	1	1	1	$\frac{3}{8}$
oder . . .	—	0,9206	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
100 Pfund . . .	0,9206	92,06	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. **Lindau.**												
Pfund . . .	—	—	1	1	—	1	—	—	1	—	1	$\frac{1}{4}$
oder . . .	—	0,8227	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
100 Pfund . . .	—	82,27	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. **Sonnenberg.**												
Pfund . . .	—	—	1	1	—	1	—	—	1	1	1	$\frac{1}{8}$
oder . . .	—	0,8264	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
100 Pfund . . .	—	82,64	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. **Bregenz.**												
Pfund . . .	—	—	1	1	—	1	—	—	1	—	1	$\frac{1}{8}$
oder . . .	—	0,8225	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
100 Pfund . . .	—	82,25	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. **Montafon.**												
Pfund . . .	—	1	1	—	1	1	1	1	1	—	—	—
oder . . .	—	1,7422	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
100 Pfund . . .	1,742	174,22	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. **Kipfenberg.**												
Pfund . . .	—	—	1	1	1	—	1	—	—	1	1	$\frac{1}{8}$
oder . . .	—	0,9123	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
100 Pfund . . .	—	91,23	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. **Innerbregenzerwald.**												
Pfund . . .	—	—	1	1	—	1	—	1	—	1	—	$\frac{1}{8}$
oder . . .	—	0,8323	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
100 Pfund . . .	—	83,23	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Iſar-Kreis.												
1. **Mosburg.**												
Das Pfund . . .	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	$\frac{1}{2}$
oder	—	1,0030	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
100 ſolche Pfund . . .	1,003	100,30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

	Im kön. baieriſchen Normal-Zivil Gewichte.											
	Zentner.	Pfund.					Loth.					
		Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechsz.	Ganze.	Halbe.	Viertel.	Achtel.	Sechsz.	
2. **Landshut.**												
Das Pfund . . .	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3/8
oder . . .	—	1,0027	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
100 ſolche Pfund . . .	1,003	100,27	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. **München.**												
Dem Normal-Gewichte gleich.												
Sonſt überall das Münchner Gewicht.												
Salzach-Kreis.												
1. **Salzburg.**												
Das dortige Pfund . . .	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1/2
oder . . .	—	1,00097	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
100 dortige Pfund . . .	1,001	100,10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. **Berchtesgaden.**												
Das dortige alte Pfund . . .	—	1	—	1	1	1	1	1	1	—	1	1/8
oder . . .	—	1,4944	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
100 ſolche Pfund . . .	1,494	149,44	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Anmerkung. Dieſes Pfund-Gewicht iſt von Eiſen, mit KB und zwei überſchlagenen Schlüſſeln bezeichnet, übrigens iſt das Münchner Gewicht in Berchtesgaden ſchon länger im Gebrauche.												
3. **Burghauſen.**												
Pfund . . .	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1/8
oder . . .	—	1,0022	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
100 ſolche Pfund . . .	1,002	100,22	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonſt überall das Salzburger oder Wienergewicht.												
Inn-Kreis.												
Kommiſſariat der Stadt Augsburg.												
a) Stadt- oder Frongewicht (vom Jahr 1650.)												
Ein Pfund . . .	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	1/2
oder . . .	—	0,8759	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
100 ſolche Pfund . . .	0,8759	87,60	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Krämmer-Gewicht (vom Jahre 1650.)												
Ein Pfund . . .	—	—	1	1	—	1	—	1	1	1	1	7/8
oder . . .	—	0,8437	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
100 ſolche Pfund . . .	0,8437	84,37	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kommiſſariat der Stadt Nürnberg.												
1 dortiges Pfund . . .	—	—	1	1	1	—	1	—	—	1	—	1/2
oder . . .	—	0,9111	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
100 ſolche Pfund . . .	—	91,11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Bayerische StaatsBibliothek
Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Reduktion der bisherigen Getreid-, Längen- und Flüssigkeits-Maße, dann der Gewichte der verschiedenen mit dem Königreiche Baiern vereinigten Provinzen in die neuen Maße

München 1811

Bibl.Mont. 147#Beibd.9
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10711734-6